

# TENINGER Nachrichten

[www.teningen.de](http://www.teningen.de)



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

51. Jahrgang – Nr. 16

Mittwoch, 16. April 2025

Einwohnerzahl: 12.507



Die  
Gemeinde  
Teningen  
wünscht

**FROHE OSTERN!**

## 1 Verwaltung auf einen Blick

### Rathaus Teningen

#### Kontakt

Riegelers Straße 12, 79331 Teningen  
 Telefon 07641 / 5806-0  
 Fax 07641 / 5806-80  
 E-Mail [info@teningen.de](mailto:info@teningen.de)  
 Internet [www.teningen.de](http://www.teningen.de)

**Sprechzeiten:** Mo. 8–12 und 14–16 Uhr,  
 Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12  
 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

**Beauftragte für Menschen mit Behinderung:** Alexandra Haas, E-Mail: [inklusion@teningen.de](mailto:inklusion@teningen.de), Tel.: 0170 5547705

**Seniorenbeauftragte:** Gabriele Bürklin,  
 E-Mail: [gabi.buerklin@web.de](mailto:gabi.buerklin@web.de), Tel.: 0177  
 1904360.

### Bürgermeister

#### Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist  
 während der Donnerstagabend-Sprechstun-  
 de von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

**Aufgrund der Osterferien und des 1.-Mai-  
 Feiertags findet die nächste Sprechstun-  
 de am Donnerstag, 8. Mai, von 16 bis 18  
 Uhr statt.**

### Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock  
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)  
 Telefon 07641 / 8707  
 Mo.+Mi.+Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Do.  
 16.00 bis 18.00 Uhr

## 📄 Bürgerinformation

### Abfallservice

#### Gelber Sack:

Donnerstag, 17.4.: alle Ortsteile

#### Papiertonne:

Dienstag, 22.4.: Teningen, Landeck  
 Mittwoch, 23.4.: Köndringen, Nimburg, Heim-  
 bach, Bottingen

#### Grünschnittsorgung:

Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:  
 Täglich: 9 bis 12, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis  
 12, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

**Grünschnittsammelplatz Teningen Ober-  
 dorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach:**  
 jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr.  
 Bindematerial bei der Anlieferung auf dem  
 Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

## Dienste

### Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel.  
 0175 / 7225427

### NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

### Recyclinghof Teningen:

Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden  
 Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim  
 Bauhof Teningen)

### Bereitschaftsdienste

#### Apothekennotdienstbereitschaft

Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 /  
 0022833 (24 Stunden erreichbar) erfährt man  
 tagesaktuell, welche Apotheke Notdienstbe-  
 reitschaft hat.

**Der aktuelle Apothekennotdienst ist auf  
 der Website [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) abrufbar.**

**Kostenfreie Rufnummer 116117** für den  
 allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlichen  
 Notfalldienst.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist erreichbar  
 unter Telefon 01801 / 116116 (0,039 Euro/  
 Min). Weitere Infos unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.  
 Hier erhält man Auskunft, welche Zahnarzt-  
 praxen in der unmittelbaren Umgebung Not-  
 dienst haben.

### Allgemeine Bereitschaftspraxis Emmen- dingen

Kreiskrankenhaus Emmendingen, Garten-  
 straße 44. Öffnungszeiten: Montag, Diens-  
 tag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr; Mittwoch, Frei-  
 tag 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage  
 10 bis 18 Uhr.

### Kinder-Bereitschaftspraxis Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin,  
 Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg. Öff-  
 nungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis  
 22.30 Uhr; Freitag 16 bis 22.30 Uhr; Samstag,  
 Sonntag, Feiertage 8 bis 22.30 Uhr.

### Augen-Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg, Kilianstraße 5,  
 79106 Freiburg. Öffnungszeiten: Samstag,  
 Sonntag, Feiertage 8 bis 18 Uhr.

### Kassenzahnärztliche Vereinigung BW

Notfallnummer 0180 / 1116116.

### Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter Tel.  
 0180 / 5843763 erfragt werden.

**Notruf-Fax** nur für Hör- u. Sprachgeschädig-  
 te: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuer-  
 wehrleitstelle).

### Fahrdienst für behinderte Menschen durch DRK-Kreisverband Emmendingen

Anmeldungen Montag bis Freitag von 9 bis  
 12 Uhr unter Telefon 07641 / 4601-43 oder  
[FfbM@drk- Emmendingen.de](mailto:FfbM@drk- Emmendingen.de).

### Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstr. 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax  
 07641/96269829, E-Mail: [info@sst-teningen.de](mailto:info@sst-teningen.de).  
 Geschäftsleitung: Eveline Mießmer.

### Hospizdienst Emmendingen-Teningen- Freiamt:

Mitarbeiter des Hospizdienstes be-  
 gleiten schwerkranke Menschen in ihrer letz-  
 ten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie  
 kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Be-  
 treute Wohnen und ins Krankenhaus. Der

Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei.  
 Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/  
 44001.

**Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Senio-  
 renbüro (07641/451-3092) und Betreuungs-  
 behörde (07641/451-3093) des Landkreises  
 Emmendingen,** Romaneistraße 3 in Emmen-  
 dingen, E-Mail: [pflegestuetzpunkt@landkreis-  
 emmendingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-<br/>
  emmendingen.de), Website: [www.landkreis-  
 emmendingen.de/pflegestuetzpunkt](http://www.landkreis-<br/>
  emmendingen.de/pflegestuetzpunkt)

### Außensprechstunden des Pflegestütz- punktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Eningen (Bürgerhaus/St.  
 Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau  
 Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

### Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Em- mendingen

Tel. 07641/9214-602, Mail: [nach-  
 barschaftshilfe@caritas- Emmendingen.de](mailto:nach-<br/>
  barschaftshilfe@caritas- Emmendingen.de)  
 oder Tel. 07641/ 5806-33, Mail [i.lehmann@  
 teningen.de](mailto:i.lehmann@<br/>
  teningen.de)

### Kreissenorenrat des Landkreises:

[www.kreissenorenrat- Emmendingen.de](http://www.kreissenorenrat- Emmendingen.de).

## 🎨 Kulturelles

### Mediathek Teningen im Schulzentrum (Ludwig-Jahn-Straße 2)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 14 bis 17  
 Uhr. Fällige Medien können jederzeit über den  
 Rückgabekasten zurückgegeben werden. **Am  
 Gründonnerstag und in den Osterferien  
 geöffnet.**

### Rebay-Haus Teningen

Hilla von Rebay war die Gründungsdirektorin  
 des Guggenheim-Museums in New York. Das  
 Rebay-Haus zeigt Originalwerke der Malerin  
 und eine biographische Dokumentation. Das  
 Museum ist sonntags von 14-17 Uhr geöffnet.  
 Sonderöffnungen sind nach Voranmeldung  
 unter [Rebay-Foerderung@t-online.de](mailto:Rebay-Foerderung@t-online.de)  
 oder 07641 / 49421 (AB) möglich.

### Förderverein Anwesen Menton / Heimat- museum Menton

Überdurchschnittlich große bäuerliche Hofan-  
 lage aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhun-  
 derts. Die Dauerausstellung stellt die örtliche  
 Sozial- und Wirtschaftsgeschichte in den Mit-  
 telpunkt, mit einer Dokumentation des alten  
 Dorfhandwerks. Aktuelle Sonderausstellung:  
 „Teningen und seine Ortsteile im Wandel der  
 Zeit“, eine Fotoausstellung anlässlich des 50-  
 jährigen Jubiläums der Gesamtgemeinde Ten-  
 ingen. Öffnungszeiten: Jeden ersten Sonn-  
 tag des Monats von April bis Oktober von 14  
 bis 17 Uhr. Sonder- oder Gruppenführungen  
 nach Terminabsprache bei Frau Schott, Ge-  
 meinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-71. Für  
 weitere Veranstaltungen bitte die Medien be-  
 achten.

## Redaktionsschluss

**Montag,** 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um  
 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81,  
 E-Mail: [amtsblatt@teningen.de](mailto:amtsblatt@teningen.de)

## Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

**Montag,** 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um  
 10 Uhr)

**Anzeigenannahme:** Wochenzeitungen am  
 Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42,  
 Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail:  
[anzeigen@wzo-nord.de](mailto:anzeigen@wzo-nord.de), Fax 07641 / 9380 - 50

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.

Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.

**Technische Herstellung, Satz und Layout:** Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Tele-  
 fon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.

**Druck:** Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79115 Freiburg.

**i Die Verwaltung informiert**

Gemeinde Teningen	Landkreis Emmendingen
-------------------	-----------------------

**Öffentliche Bekanntmachung  
der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl  
des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 11. Mai 2025**

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbungen vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurden.

Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname(n)	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung)
1	Hagenacker, Heinz-Rudolf	Bürgermeister	1971	Teningen
2	Schuler, Berthold	Marketingberater	1962	Teningen

Diese Bewerber/diese Bewerberinnen werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Teningen, 15. April 2025

**Bürgermeisteramt Teningen**

**Heinz-Rudolf Hagenacker,  
Bürgermeister**

**» Im Vorfeld Bewerbervorstellung und Erstwählerforum**

**Zwei Kandidaten für die  
Bürgermeisterwahl in Teningen**

Mit Heinz-Rudolf Hagenacker und Berthold Schuler gibt es für Wahl des Bürgermeisters am 11. Mai zwei Bewerbungen, die bis zum Ablauf der Bewerberfrist am Montag, 14. April, 18 Uhr, eingegangen sind. In seiner Sitzung am gleichen Abend stellte der Gemeindevwahlausschuss unter Leitung von Herbert Luckmann fest, dass die beiden Bewerbungen um das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Teningen zulässig sind.

Da die Bewerbung von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker (Geburtsjahr 1971, wohnhaft in Teningen) als erstes einging, steht er als erstes auf dem Wahlzettel, gefolgt vom Marketingberater Berthold Schuler (Geburtsjahr 1962, wohnhaft in Teningen).

Die Wahl findet am Sonntag, 11. Mai, statt. Eine eventuell notwendige Stichwahl wurde auf Sonntag, 25. Mai, festgesetzt. Diese findet allerdings nur statt, falls auf keine Person mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen entfällt, was eher unwahrscheinlich ist.

**28. April: Öffentliche Bewerbervorstellung:** Die öffentliche Vorstellung der Bewerber wird am Montag, 28. April, um 19 Uhr in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen durchgeführt. Jeder Bewerber hat die Möglichkeit zur Vorstellungsrrede. Die Vorstellung der Bewerber richtet sich nach der Reihenfolge der eingegangenen Bewerbungen, somit wird als erstes Heinz-Rudolf Hagenacker vor Berthold Schuler sprechen. Die Redezeit ist für jeden Kandidaten auf 15 Minuten begrenzt. Während der Vorstellung des jeweiligen Bewerbers darf der andere Bewerber nicht im Versammlungsraum anwesend sein.

Im Anschluss an die Vorbereitungsreden ist den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben, Fragen an die jeweiligen Bewerber zu stellen. Die Anzahl der Fragen pro Bürgerinnen und Bürger wird auf jeweils drei je Bewerber begrenzt, wobei die Frage- und Antwortzeit auf insgesamt drei Minuten je Frage begrenzt ist. Während der Dauer der Vorstellungssammlung wird im Hallenfoyer bewirtet.

**5. Mai: Erstwählerforum:** Am Montag, 5. Mai, findet um 16 Uhr in der Mensa des Schulzentrums Teningen ein Erstwählerforum zur Bürgermeisterwahl statt. Eingeladen sind alle Erstwählerinnen und Erstwähler ab 16 Jahren. Durchgeführt wird die Veranstaltung von Udo Wenzl, freiberuflicher Kommunalberater für Kinder-, Jugend- und Bürgerbeteiligung, und vom Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde Teningen.

**» Bürgermeisterwahl am 11. Mai 2025**

**Wahlscheinantrag bequem per Internet**

Zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 11. Mai können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form beantragt werden (§ 10 Abs. 1 KomWO). Die Gemeinde Teningen bietet zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf der Homepage [www.teningen.de](http://www.teningen.de) an. Beim Aufruf des Links [<https://briefwahl.komm.one/intelliform/forms/komm.one/km-ewo/pool/wahlscheinantrag/bw-west/wahlscheinantrag/index?ags=08316043>] erhält man ein Erfassungsformular für die Antragsdaten. Die Daten auf der Wahlbenachrichtigung müssen in das Antragsformular eingetragen werden. Es

steht dem Wahlberechtigten offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Die Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die Antragsdaten nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhält man automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden von der Gemeinde Teningen anschließend per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung der Daten benötigt die Gemeinde Teningen unter anderem zwingend die Eingabe des jeweiligen Wahlbezirks- und der Wählernummer.

Sollte dem Wahlberechtigten die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen, kann man auch formlos per E-Mail an wahlen@teningen.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall muss der Wahlberechtigte den Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und die Wohnanschrift angeben. Bei Fragen zum Antragsverfahren wendet man sich bitte an das Wahlamt, Frau Philipp, Telefon 07641 / 5806-29, E-Mail: wahlen@teningen.de.

#### » Veranstaltungskalender 2026

### Aufstellung des Veranstaltungskalenders am 28. Mai

Die Zusammenkunft zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2026 findet am **Mittwoch, 28. Mai 2025**, um 19 Uhr im **Feuerwahrergerätehaus Teningen** (Neudorfstraße 40) statt. Hierzu werden die Vertreter von Vereinen, Verbänden und Kirchen der Gesamtgemeinde Teningen herzlich eingeladen. Damit die Aufstellung des Veranstaltungskalenders zügig abgewickelt werden kann, bittet man, bereits bestehende Terminwünsche (mit Uhrzeit und Veranstaltungsort) sowie Terminwünsche für die Anmietung des Toilettenwagens vorab schriftlich bei der Verwaltung **bis spätestens 12. Mai 2025** einzureichen.

**Achtung:** Hallentermine bitte an hallenbelegung@teningen.de und alle sonstigen Termine an schott@teningen.de melden.

**Hinweis:** Ab sofort ist es möglich, sich einen aktuellen Überblick über die Hallenbelegung zu verschaffen. Über die Homepage unter der Rubrik „Hallenbelegung“ findet man den Online-Kalender. Die im Zusammenhang mit der Aufstellung des Veranstaltungskalenders bereits angemeldeten Termine sind dort ab sofort einsehbar.

#### » Mediathek im Schulzentrum

### Öffnungszeiten in den Osterferien

Die Mediathek hat in den Osterferien der Schulen Baden-Württembergs wie gewohnt dienstags bis freitags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Über die Osterfeiertage bleibt die Mediathek geschlossen.

#### » Gemeindliche Dienststellen

### Morgen Nachmittag geschlossen

Am morgigen Gründonnerstag, 17. April, bleiben die gemeindlichen Dienststellen ab 12 Uhr geschlossen (Gemeindeverwaltung im Rathaus Teningen, Ortschaftsamt Heimbach, Bauhof und Wasserwerk).

#### » Gemeinde Teningen Landkreis Emmendingen

### Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und in Zonen mit Parkscheinautomaten (Parkgebührenordnung)

Aufgrund des § 6a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung vom 5. März 2003 (BGBl. I. S. 310,919), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2010 (BGBl. I. S. 1748), hat der Gemeinderat der Gemeinde Teningen am 1. April 2025 folgende Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und in Zonen mit Parkscheinautomaten (Parkgebührenordnung) vom 30. April 2024 beschlossen:

#### § 1

Die Rechtsverordnung über die Festsetzung der Gebühren für das Parken an Parkuhren und in Zonen mit Parkscheinautomaten (Parkgebührenordnung) vom 30. April 2024 wird wie folgt geändert:

#### § 3 (Gebührensatz) erhält folgende Fassung:

**Parkzone 1** (Parkplatz Baggersee „Kaibenlache“, Ortsteil Nimburg):

Tageskarte Montag bis Freitag 3,50 Euro

Samstag und Sonntag 5,00 Euro

Kurzzeit (60 Minuten) 1,50 Euro

Saisonkarte 50,00 Euro

**Parkzone 2** (Parkplatz „Großer Niederwaldsee“, Ortsteil Köndringen):

Tageskarte Montag bis Freitag 2,50 Euro

Samstag und Sonntag 4,00 Euro

Kurzzeit (60 Minuten) 1,00 Euro

Saisonkarte 35,00 Euro

#### § 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Teningen, den 4. April 2025

**Heinz-Rudolf Hagenacker**  
**Bürgermeister**

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Rechtsverordnung wird nach § 4 Abs. 5 i.V.m. Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Rechtsverordnung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Rechtsverordnung verletzt worden sind.

#### » Teningen Nachrichten am 23. April

### Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teningen Nachrichten vom 23. April (KW 17) wird aus redaktionellen Gründen auf **Donnerstag, 17. April, 10 Uhr**, vorverlegt. Ein späterer Eingang von Artikeln für diese Ausgabe kann leider nicht mehr berücksichtigt werden. Um Beachtung wird gebeten.



Die Gemeinde Teningen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

## gehobene Sachbearbeitung im Bereich Bauverwaltung mit dem Schwerpunkt Bauplanungs- und Bauordnungsrecht

Die Beschäftigung kann in Teilzeit oder Vollzeit erfolgen.

### Die wesentlichen Aufgaben:

- Unterstützung der Sachgebietsleitung bei der Bauleitplanung, einschl. Bodenordnung;
- Vorbereitung der einzelnen Verfahrensschritte (Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligungen etc.);
- Mitwirkung bei der Digitalisierung der Bebauungspläne;
- Vorbereitung von Beschlussvorlagen;
- Eingangsprüfung von Bauvoranfragen und Bauanträgen, Digitaler Bauantrag (VibaBW);
- Erteilung von Auskünften im Bauplanungs-, Bauordnungs-, und Nachbarrecht, Terminkoordination im Rahmen der Verfahren;
- Vertretung im Bereich der Friedhofsverwaltung und der Bauordnung.

### Ihre Qualifikationen:

- Eine abgeschlossene Verwaltungsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/ -r oder eine vergleichbare Qualifikation oder
- Ein/e Verwaltungsfachwirt/in oder ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im gehobenen Verwaltungsdienst (Bachelor of Arts Public Management);
- Fachkenntnisse im Bereich der Bauverwaltung sind von Vorteil;
- Technisches Verständnis, selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten;
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität;
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen.

### Wir bieten:

- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 8 oder Besoldungsgruppe A11/Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) je nach Qualifikation sowie die üblichen Sozialleistungen ;
- Eine Weiterbildung zum/r Verwaltungsfachwirt/in nach Bewährung wird angeboten und angestrebt;
- Weitere zielgerichtete Weiterbildungsmöglichkeiten;
- Betriebliche Gesundheitsförderung, JobRad;
- Eine moderne Arbeitsumgebung in einem generalsanierten Verwaltungsgebäude;
- Gleitende Arbeitszeit im Rahmen unserer Regelung zur Flexibilisierung der Arbeitszeit.

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.

Bitte bewerben Sie sich über das Bewerbungsportal auf unserer Homepage bis zum 20. April 2025.

### Ansprechperson:

Frau Kretz  
stellv. Fachbereichsleiterin  
07641 5806 50



Die Gemeinde Teningen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle zu besetzen als

## Sachbearbeitung für das Ordnungsamt

### Die wesentlichen Aufgaben:

- Unterbringung von Obdachlosen und Flüchtlingen;
- Ordnungswesen, Verkehrswesen;
- Gewerbe- und Gaststättenrecht;
- Fundtiere und Fundsachen;
- Verwaltungstechnische Mitwirkung im Gemeindevollzugsdienst;
- Organisation und Durchführung von Märkten.

### Ihre Qualifikationen:

- Eine abgeschlossene Verwaltungsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/ -r oder eine vergleichbare Qualifikation;
- Fachkenntnisse in den Bereichen Ordnungswesen und Verkehrswesen sind von Vorteil;
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere MS-Office;
- Zuverlässigkeit, eigenverantwortliche Arbeitsweise- und Arbeitsorganisation;
- Einen PKW-Führerschein;
- Sicheres und freundliches Auftreten;
- Freude an der Arbeit im Team.

### Wir bieten:

- Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9 a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet;
- Zielgerichtete Weiterbildungsmöglichkeiten;
- Betriebliche Gesundheitsförderung, JobRad;
- Eine moderne Arbeitsumgebung in einem generalsanierten Verwaltungsgebäude;
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer internen Regelung.

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.

Bitte bewerben Sie sich über das Bewerbungsportal auf unserer Homepage bis zum 27. April 2025.

### Ansprechperson:

Herr Stein  
Fachbereichsleitung  
Tel. 07641 5806 46

### » Fundbüro

## Fundfahrräder

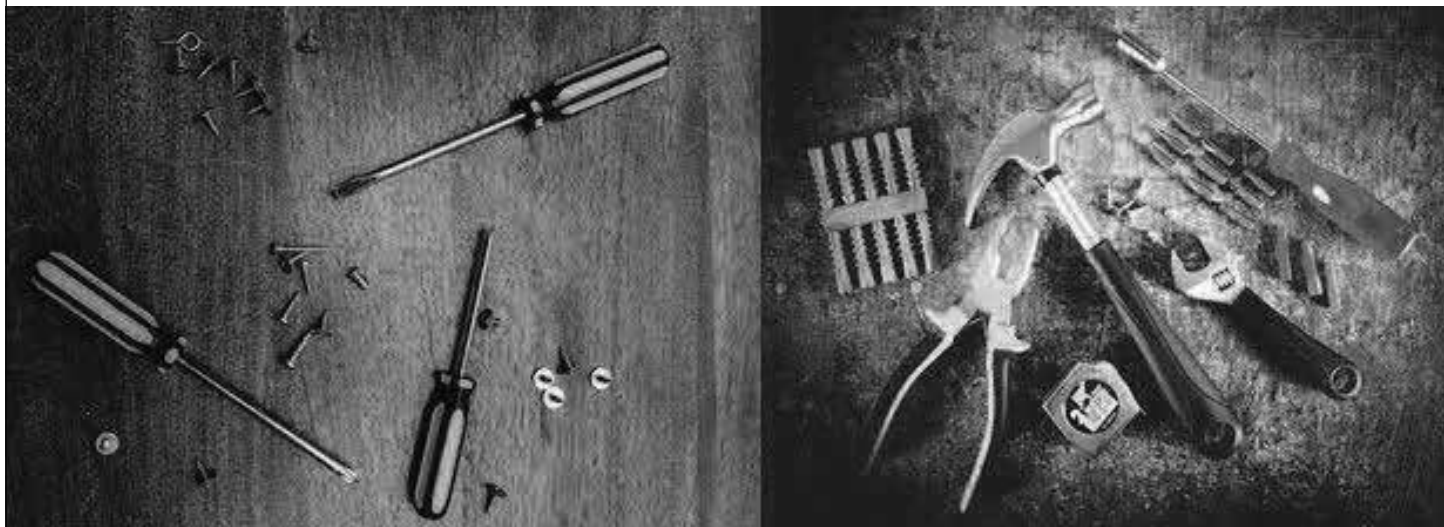
Fundfahrräder können Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16) abgegeben werden.

»»» Jede Woche der lokale Überblick

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

Mit uns  
verpassen  
Sie nichts.



Die Gemeinde Teningen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle (ca. 25%) zu besetzen:

## Hausmeister/Hausmeisterin für die Nimberghalle in Nimburg

### Die wesentlichen Aufgaben:

- Betreuung und Instandhaltung der Gebäudetechnik und Außenanlagen;
- Durchführung kleinerer Reparaturen und Wartungsarbeiten;
- Koordination und Betreuung externer Dienstleister und Handwerker;
- Sicherstellung der Ordnung und Sauberkeit in und um das Gebäude.

### Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen Bereich von Vorteil;
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis;
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative;
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten und Aufgaben zu priorisieren;
- Freundliches und serviceorientiertes Auftreten, Flexibilität;
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Arbeiten.

### Wir bieten:

- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie die üblichen Sozialleistungen;
- Betriebliche Gesundheitsförderung, JobRad;
- Zielgerichtete Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.

Bitte bewerben Sie sich über das Bewerbungsportal auf unserer Homepage bis zum 20. April 2025.

**Ansprechperson:**

Frau Mazur  
07641 5806 57



Die Gemeinde Teningen hat in Zusammenarbeit mit dem DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz ab September 2025 mehrere Einsatzstellen im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres anzubieten.

## FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

Die Beschäftigungen können in Voll- oder Teilzeit erfolgen.

### Die wesentlichen Aufgaben:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im sozialpädagogischen Arbeitsfeld mit Kindern im Grundschulalter, unter anderem Unterstützung bei der Gestaltung des Freizeitangebotes und Mitarbeit in der Hausaufgabenbetreuung;
- Mitarbeit in der Ferienbetreuung.

### Einsatzstellen

- Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen;
  - Vormittags und nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung.
- Grundschule Heimbach und Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Grundschule Köndringen;
  - Vormittags im Unterricht und in der kommunalen Schulkindbetreuung an der Grundschule Heimbach;
  - Nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung an der Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Grundschule in Köndringen.
- Antoniter-Grundschule Nimburg;
  - Vormittags und nachmittags in der kommunalen Schulkindbetreuung.

### Ihre Qualifikationen:

- Altersspanne: grundsätzlich 15-26 Jahre, min. 18 Jahre bei den Einsatzstellen Heimbach/Köndringen;
- Interesse und Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter;
- Kreativität und Eigeninitiative;
- Geduld und Einfühlungsvermögen;
- Führerschein Klasse B wünschenswert.

### Wir bieten:

Der Einsatz wird vom DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz als Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres pädagogisch begleitet. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.drk-baden.de>

Bitte bewerben Sie sich online.

Die Stellen stehen allen Geschlechtern offen.

### Ansprechperson:

Herr Schaar  
Leitung der Schulkindbetreuung  
07641 9540685



## Bekanntmachung

» **Polizeipräsidium Freiburg**

### Diebstahl von Lkw – Zeugen gesucht

Im Zeitraum vom Montag, 7. April, 17 Uhr, bis Dienstag, 8. April, 5 Uhr, verschaffte sich unbekannte Täterschaft Zutritt auf ein umzäuntes Firmengelände in der Siemensstraße in Nimburg. Dort entwendete sie einen hellblauen Lkw-Pritschenwagen der Marke Iveco mit rotem Kranaufbau. Die Diebe überfuhren einen Zaun und konnten unerkannt entkommen. Das Kriminalkommissariat Emmendingen (Telefon 07641 / 582-0) hat die Ermittlungen übernommen und sucht Zeugen, die Hinweise geben können oder verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben.

» **Landratsamt Emmendingen**

### Grillstellen wegen Waldbrandgefahr gesperrt

Wegen der anhaltenden Trockenheit sind ab sofort alle Grillstellen gesperrt und sämtliches Feuermachen im Wald und im Abstand von weniger als 100 Metern zum Wald bis auf Weiteres untersagt. Das vom Landratsamt Emmendingen erlassene Verbot gilt seit dem 9. April zunächst bis zum 5. Mai, dann wird die Situation neu beurteilt. Somit ist sowohl über Ostern als auch am Maifeiertag kein Grillen im oder in der Nähe zu Wald möglich. Im Wald darf außerdem grundsätzlich vom 1. März bis 31. Oktober nicht geraucht werden.

### Online-Vortrag – „Die Region deckt uns den Tisch“

Nachhaltige Ernährung, vor allem der Einkauf und die Verarbeitung von saisonalen und regionalen Lebensmitteln sind nicht nur im Munde der Verbraucher und Verbraucherinnen, sondern auch Bestandteil der Ernährungsstrategie Baden-Württembergs. Am Montag, 28. April, 18 bis 19.30 Uhr, lädt das Team Hauswirtschaft und Ernährung am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg gemeinsam mit dem Forum ernähren, bewegen, bilden Breisgau-Hochschwarzwald und der Bio-Musterregion Freiburg zu einem Online-Vortrag ein. Titel: „Die Region deckt uns den Tisch – Gesundheit und Nachhaltigkeit Hand in Hand“. In diesem werden saisonale und regionale Ernährung aus Sicht der Agrar- und Ernährungswissenschaften beleuchtet. In drei Impulsvorträgen erfahren Teilnehmende was Regionalität überhaupt bedeutet, wie eine ausgewogene Ernährung aussehen kann und wie Verbraucher/innen passende Produkte im regionalen Angebot finden. Der Vortrag ist kostenfrei. Anmeldung über [www.biomusterregionen-bw.de/freiburg](http://www.biomusterregionen-bw.de/freiburg) unter „Termine“.

### Folgebelehrung nach Infektionsschutzgesetz

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum bietet am Mittwoch, 30. April, von 14 bis 15 Uhr eine Folgebelehrung gemäß § 43 Absatz 4 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) an. Teilnehmende erhalten im Anschluss eine Bescheinigung. Eine Folgebelehrung muss alle zwei Jahre vorgenommen werden und ist Pflicht für alle Personen, die direkt oder indirekt mit Lebensmitteln in Berührung kommen. Die Veranstaltung findet am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung über [www.terminland.de/landkreis-emmendingen](http://www.terminland.de/landkreis-emmendingen).

### Alte Handys zum Recyclinghof bringen

In vielen Haushalten liegen alte Handys in Schubladen oder anderen Orten in den Haushalten nutzlos herum. Dabei sind sie eine wichtige Rohstoffquelle für neue Produkte. Denn Handys und Smartphones enthalten viele Wertstoffe wie Gold, Silber, Platin oder Lithium und vor allem verschiedene Metalle, die als sogenannte seltene Erden bezeichnet werden. Handys und Smartphones gelten als Elektroschrott und werden auf allen zwölf Recyclinghöfen im Landkreis Emmendingen angenommen. Sie dürfen nicht über die Graue Tonne entsorgt werden. Vor der Abgabe sollten – sofern noch möglich – die Daten gelöscht werden.

### Werbeanzeigen in Broschüren des Landratsamts

Das Landratsamt erstellt in Zusammenarbeit mit Verlagen Informationsbroschüren, die über Anzeigenschaltungen finanziert werden. In diesen Fällen können die Verlags-Mitarbeiter ein offizielles Empfehlungsschreiben des Landratsamts vorlegen. Fehlt dieses Schreiben, ist grundsätzlich Misstrauen angebracht, da es sich dann nicht um eine Veröffentlichung im Auftrag des Landratsamtes handelt und meist „Trittbrettfahrer“ am Werk sind. Die Presse- und Europastelle des Landratsamtes gibt gerne weitere Auskünfte und beantwortet Fragen. Kontakt: [pressestelle@landkreis-emmendingen.de](mailto:pressestelle@landkreis-emmendingen.de).

### Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

**1. Bei der freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

**2. Bei der amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Teningen wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Rathaus Teningen, Riegeler Str. 12, Raum 100 im Bürgerbüro zu folgenden Öffnungszeiten

Montag: 08:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr

Dienstag: 08:00-12:00 Uhr

Mittwoch: 08:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr

Donnerstag: 08:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr, in den Sommerferien 08:00-12:00 und 14:00-16:00 Uhr

Freitag: 08:00-12:30 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

**3. Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,

- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,

- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und

- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

**4. Jeder Eintragungsberechtigte** darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

**5. Die Unterschrift** auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

**6. Gegenstand des Volksbegehrens** ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt: „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

#### **A. Zielsetzung**

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der

Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

#### **B. Wesentlicher Inhalt**

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

#### **C. Alternativen**

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

#### **D. Kosten für die öffentlichen Haushalte**

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

#### **E. Kosten für Private**

Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

#### **Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes**

##### Artikel 1

##### Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage (Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

#### **Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg**

Nr. / Name / Gebiet

1 Stuttgart I

Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen

2 Stuttgart II

Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen

3 Böblingen

Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch

4 Esslingen

Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern,

Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

5 Nürtingen

Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch

Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen

6 Göppingen

Landkreis Göppingen

7 Waiblingen

Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach

8 Ludwigsburg

Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach

Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz

9 Neckar-Zaber

Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld

Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

10 Heilbronn

Stadtkreis Heilbronn

Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchartd, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

11 Schwäbisch Hall – Hohenlohe

Hohenlohekreis

Landkreis Schwäbisch Hall

12 Backnang – Schwäbisch Gmünd

Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten

Vom Rems-Murr-Kreis

die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal

13 Aalen – Heidenheim

Landkreis Heidenheim

Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört

14 Karlsruhe-Stadt

Stadtkreis Karlsruhe

15 Karlsruhe-Land

Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen

16 Rastatt

Stadtkreis Baden-Baden

Landkreis Rastatt

17 Heidelberg

Stadtkreis Heidelberg

Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim

18 Mannheim

Stadtkreis Mannheim

19 Odenwald – Tauber

Main-Tauber-Kreis

Neckar-Odenwald-Kreis

20 Rhein-Neckar

Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gai-berg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauernberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesebach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen

21 Bruchsal – Schwetzingen

Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel

Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen

22 Pforzheim

Stadtkreis Pforzheim

Enzkreis

23 Calw

Landkreis Calw

Landkreis Freudenstadt

24 Freiburg

Stadtkreis Freiburg im Breisgau

Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau

25 Lörrach – Müllheim

Landkreis Lörrach

Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg

26 Emmendingen – Lahr

Landkreis Emmendingen

Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach

27 Offenburg

Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg,

Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach

28 Rottweil – Tuttlingen

Landkreis Rottweil

Landkreis Tuttlingen

29 Schwarzwald-Baar

Schwarzwald-Baar-Kreis

Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach

30 Konstanz

Landkreis Konstanz

31 Waldshut

Landkreis Waldshut

Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt

32 Reutlingen

Landkreis Reutlingen

33 Tübingen

Landkreis Tübingen

Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen

34 Ulm

Stadtkreis Ulm

Alb-Donau-Kreis

35 Biberach

Landkreis Biberach

Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg

36 Bodensee

Bodenseekreis

Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald

37 Ravensburg

Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende

38 Zollernalb – Sigmaringen

Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schweningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Vödingenstadt

Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

**Begründung:**

**A. Allgemeiner Teil**

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments

führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweitstimmwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

**B. Einzelbegründung**

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweitstimmwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweitstimmwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehört Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreis-

mandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“



## FEUERWEHR TENINGEN

### Gesamtjahreshauptversammlung am 26. April

Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Teningen findet am Samstag, 26. April, um 16 Uhr in der Nimberghalle in Nimburburg statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Eröffnung durch den Spielmanns- und Musikzug der Feuerwehr Teningen - Abteilung Köndringen; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Tätigkeitsberichte (Kommandant, Jugendwart, Kassenbericht, Kassenprüfbericht); 5. Nachwahl in den Feuerwehrausschuss; 6. Entlastung; 7. Ehrungen; 8. Beförderungen; 9. Grußworte.



## Volkshochschule aktuell

### Kultur am Vormittag

Vorträge in Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Vorspielraum (102), dienstags, 09:30-11:00 Uhr

Dienstag, 29.4.: Johann Peter Hebel

Dienstag, 6.5.: Baden-Baden

Dienstag, 13.5.: Mulhouse; Impulsvortrag zur optionalen Tagesfahrt

Dienstag, 20.5.: Niki de Saint Phalle

### Wir lernen Häkeln, für Kinder von 6 - 10 Jahren (24638):

Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Werkstatt, Mittwoch, 23.4., 10 bis 12.30 Uhr.

### Wir basteln eine Überraschung zum Muttertag mit Lavendel, für Kinder von 6 - 10 Jahren (24636):

Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Werkstatt, Freitag, 25.4., 10 bis 13 Uhr.

### Gesundheitswandern: Gesund und fit im Alter (32800):

Teningen, Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad, Allmend, fünfmal dienstags, 9.30 bis 11.30 Uhr, Beginn: 29.4.

**iMac & MacBook: Einstiegskurs (53300):** Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 3, dreimal dienstags, 18.30 bis 20.45 Uhr, Beginn: 29.4.

**Kinderturnen: Für Eltern mit Kindern zwischen 3 - 5 Jahren (30722):** Emmendingen, GHSE - Gewerbliche und Haus-

wirtschaftlich-Sozialpflegerische Schulen, Jahnstraße 12-14, Große Halle (TH1+2), zehnmal mittwochs, 18.15 bis 19.15 Uhr, Beginn: 30.4.

**Gitarre, mit Vorkenntnissen (21063):** Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 206/207 VHS-OG, zehnmal mittwochs, 17.40 bis 18.25 Uhr, Beginn: 30.4.

**Skateboard-Spaß für Kids, Grundlagenkurs mit Profi-Anleitung (32802):** Emmendingen, Treffpunkt: Am Festplatz, Skatepark, dreimal mittwochs, 17-18.30 Uhr, Beginn: 30.4.

**Nähen nach Schnittmuster: mit guten Vorkenntnissen (26122):** Emmendingen, vhs-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 2 (im Innenhof), siebenmal mittwochs, 19 bis 21.30 Uhr, Beginn: 30.4.

**Mediterrane Gemüseküche (37204):** Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Küche, Samstag, 3.5., 18 bis 22 Uhr.

**Bambini-Turnen für Kinder: 6 - 9 Jahre (32062):** Emmendingen, GHSE - Gewerbliche und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerische Schulen, Jahnstraße 12-14, Große Halle (TH1+2), neunmal montags, 18.10 bis 19.10 Uhr, Beginn: 5.5.

**Excel für Teilnehmende ohne Vorerfahrung: Kompaktkurs erste Grundlagen (51330):** Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarckstraße 19, Seminarraum, 2. OG, dreimal montags, 16.45 bis 19 Uhr, Beginn: 5.5.

**EntdeckerBANDE Junior: Für Kleinkinder im Laufalter (30542):** Emmendingen, vhs-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 201/VHS-OG, achtmal dienstags, 10.30-11.45 Uhr, Beginn: 6.5.

**Spiel, Satz und Sieg: Tennis für Wiedereinsteigende (32806):** Teningen, Tennis-Club Teningen, Waidplatzstraße 1, Tennisgelände, zwehnmal dienstags, 18-19 Uhr, Beginn: 6.5.

**Anmeldung** mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



## Unsere Jubilare

### Teningen:

19.04. Wilhelm Hempfen, Zähringerstraße 2 (85 Jahre)

19.04. Lothar Paysen, Feldbergstraße 10 (70 Jahre)

22.04. Christa Schindler-Lenhof, Albrecht-Dürer-Str. 32 (80 Jahre)



### » Sozialverband VdK - OV Teningen-Malterdingen

## 1.-Mai-Hock in Köndringen

Der VdK-Ortsverband Teningen-Malterdingen freut sich, dass der Hock am 1. Mai bei Erich Kanzinger wieder stattfindet. Treffpunkt ist um 11 Uhr bei Erich Kanzinger, Tscheulinstraße 45 in Köndringen. **Anmeldung bis 23. April** bei Erich Kanzinger, Telefon 07641 / 42119.



**Unser Sortiment**  
 Gleitsicht- und Sonnenbrillen,  
 Fern- und Lesebrillen,  
 (Computer-)Arbeitsbrillen,  
 Sportbrillen, Jetzt Termin vereinbaren!  
 Kinderbrillen,  
 Brillenpflegemittel und Lupen,  
 und einiges mehr...

Inh. Simon Häberlin  
 Neudorfstr. 21 • 79331 Teningen  
 www.optik-im-blick.de • Tel. 07641-44043  
 Mo bis Fr 9:00-12:00 & 14:00-17:00  
 (Mi nur vormittags)

## Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz  
 Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Aesculap-Apotheke, Bahnhofstraße 3
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK) / Volkshochschule (VHS)

## Gesundheitswandern ab 29. April

Der DRK-Ortsverein Teningen bietet in Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) jeweils dienstags sechs Gesundheitswanderungen an, die von Gesundheitswanderführer Kurt Armbruster angeleitet werden. Los geht es am Teningen Trimm-dich-Pfad am Dienstag, 29. April, um 9.30 Uhr. Die Wanderung ist auch und besonders für Wandereinsteiger gedacht. Jede Wanderung wird circa 2,5 Stunden dauern und durch den Teningen Allmendwald führen.

Das Gesundheitswandern erfreut sich einer großen Beliebtheit und ist ein wunderbarer Sport. „Das Besondere an dieser Gesundheitswanderung ist, dass sich das Programm nach den Bedürfnissen der Teilnehmer richtet. Die physiotherapeutischen Übungen stärken die Leistungsfähigkeit und tragen dazu bei, die körperliche und geistige Mobilität zu erhalten“, betont Kurt Armbruster. Sicher ist, dass der Spaß dabei nicht zu kurz kommt.

Für das Gesundheitswandern sind lediglich festes Schuhwerk sowie wetterfeste und bequeme Freizeitbekleidung erforderlich. Um **Anmeldung** unter der Telefon 07641 / 9225-0, info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em, wird gebeten.

» Schwarzwaldverein Teningen

## Rundwanderung am Sonntag um das ehemalige Fürstentum Heitersheim

Am kommenden Sonntag, 19. April, führt eine Wanderung um Heitersheim. Treffpunkt: 8.45 Uhr Bahnhof Nimburg, Fahrt mit ÖPNV. Wanderung durch die Weinberge mit Info-Tafeln zur Geschichte der Malteser-Stadt, eine der ältesten Weinregionen im Markgräfler Land. Das Malteser Schloss mit dem Römerpark und Museum Villa Urbana liegt auch am Weg. Wegstrecke circa acht Kilometer. Rucksackvesper vorsehen. Einkehr zum Schluss ist vorgesehen. Gäste sind herzlich willkommen. **Anmeldung bis morgen, 17. April**, bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783, E-Mail: Konrad.Ganz@schwarzwaldvereinteningen.de.

## Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teningen Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

### Gottesdienste in der Karwoche und über Ostern

Gründonnerstag, 17. April

An Gründonnerstag laden wir zu einem gemeinsamen Feierabendmahl um 19 Uhr in die Teningen Kirche ein. Wir wollen miteinander zu Tisch sitzen, Brot und Traubensaft teilen, singen und beten. Nach dem Gottesdienst werden wir noch zusammen essen. Alle sind eingeladen, Fingerfood mitzubringen, das wir miteinander teilen können. Die Getränke stellen wir. Ob Sie etwas zu essen oder „nur“ sich selbst mitbringen, Sie sind herzlich eingeladen!

### Karfreitag, 18. April

An Karfreitag feiern wir um 10 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl in der Teningen Kirche.

### Ostersonntag, 20. April

An Ostersonntag laden wir um 10 Uhr zu einem Familiengottesdienst mit Taufen und Abendmahl und anschließender Osterhasensuche im Mentongarten (Kirchstraße) ein.

Wer es festlich mag, ist um 10 Uhr in die Bergkirche nach Nimburg zum Abendmahlsgottesdienst mit den Kirchenchören eingeladen.

### Ostermontag, 21. April

An Ostermontag sind Sie herzlich um 10 Uhr zum Gottesdienst in die Teningen Kirche eingeladen. Den Gottesdienst hält Prädikantin Julia Schwär.

### Treffen des Frauenkreises heute, Mittwoch, 16. April

Der Frauenkreis trifft sich heute um 14.30 Uhr zum Thema „Fenster V“ in der Kirche.

### Bezirksfrauentag

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zum Bezirksfrauentag am **Donnerstag, 22. Mai**, 14 bis 17.15 Uhr. „Wenn Schwermut uns beschleicht ...“, Karl-Höflin-Gemeindehaus, Denzlingen, Hauptstraße 120.

Mit einem Beinbruch gehen wir zum Chirurgen, mit Zahnschmerzen zum Zahnarzt oder zur Zahnärztin. Und wenn Schwermut uns befällt, wenn eine psychische Erkrankung uns oder uns Nahestehenden das Leben schwer zu machen droht? Warum fällt es schwer, sich in psychische Behandlung zu begeben? Was zählt zu psychischen Erkrankungen und wie erkennen wir sie?

Aus ihrer langjährigen Tätigkeit als Ärztin für Psychiatrie und Neurologie im ZfP wird uns Frau Dr. Maria Stubenvoll hierzu bedeutende Informationen geben.

Nach dem thematischen Teil von Frau Dr. Maria Stubenvoll wird noch Zeit für Begegnung und Wiedersehen sein.

Wir bitten um Ihre namentliche Anmeldung bis Donnerstag, 15. Mai, im Teningen Pfarramt (Tel. 07641 / 9 33 45 80, teningen@kbz.ekiba.de) oder bei Doris Jockmann (Tel. 07641 / 9 59 90 10 doris.jockmann@t-online.de).

### Musik in der Bergkirche am 27. April

Am Sonntag, 27. April, um 19.30 Uhr, findet das erste Konzert in dieser Saison der Reihe „Musik in der Bergkirche Nimburg“ statt. Judith von der Goltz (Violine) wird Werke für Violine solo u.a. von Johann Sebastian Bach und Franz Biber spielen. Die aus einer Musikerfamilie stammende Geigerin ist Mitglied des Freiburger Barockorchesters, gefragte Solistin und Kammermusikerin.

Karten gibt es an der Abendkasse für 18 bzw. 15 Euro, Kinder bis 14 Jahren frei.

### Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich zwischen **10 und 17 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

### Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.



### ► TV Köndringen 1920 – Abteilung Kraftsport

## Generalversammlung am 23. April

Am Mittwoch, 23. April, findet die Generalversammlung der Kraftsportabteilung um 20 Uhr im **Sportheim an der Elz** statt, zu der die Vorstandschaft recht herzlich einlädt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Vorstandschaft; 3. Bericht des Rechners; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Rechners; 6. Entlastung der Vorstandschaft; 7. Neuwahlen; 8. Stand der Planung für Trainingsstätte am Sportheim; 9. Verschiedenes, Wünsche, Grußworte.

Anträge an die Versammlung können bis eine Woche vor dem Termin schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Die Vorstandschaft würde sich freuen, an diesem Abend die Ehrenmitglieder, viele Sportlerinnen und Sportler, Sponsoren, Förderer und Freunde der Abteilung als Gäste begrüßen zu dürfen.

### ► Sängerbund Landeck

## Generalversammlung am 30. April

Zur Generalversammlung am **Mittwoch, 30. April, 19 Uhr im Bürgerhaus Landeck** sind die Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

**Tagesordnung:** Begrüßung, Totengedenken, Bericht des Schriftführers, Kassenbericht der Rechnerin, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Gesamtvorstandes, Satzungsänderung, Ehrungen, Neuwahlen, Grußworte und Verschiedenes.

## Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

### Gottesdienste zu Ostern

Gründonnerstag, 17.04., 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Köndringen

Karfreitag, 18.04., 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mündingen und um 15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Köndringen

Samstag, 19.04., 21 Uhr Osternacht in Köndringen

Ostersonntag, 20.04., 8 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Köndringen mit der Winzerkapelle Köndringen und um 10.45 Uhr

Familiengottesdienst auf dem Friedhof in Mündingen Ostermontag, 21.04., 9.30 Uhr Liedwunsch-Gottesdienst in Köndringen

### Pfarrer Alexander Gripentrog

Pfarrer Alexander Gripentrog lädt immer freitags zwischen 17 und 18 Uhr zum Kennenlernen ins Pfarrhaus in Köndringen ein. Für Getränke und Kekse ist gesorgt. Kommen Sie gerne vorbei. Herr Pfarrer Gripentrog ist telefonisch unter: 0157/715 50 671 erreichbar.

### Aus dem Pfarrbüro

Das Pfarrbüro erreichen Sie dienstags und donnerstags von 14-17 Uhr unter der Telefonnummer: 8535 oder per Mail: koendringen@kbz.ekiba.de.

### Garten-Workout – Fit für den Frühling

Herzlichen Dank für die wunderbare Aktion „Fit für den Frühling“ am 28.02.2025. Es war großartig zu sehen, wie die Landfrauen und die Kirchengemeinde gemeinsam das Staudenbeet im Pfarrgarten und den Pflegeschnitt der Sträucher und Bäume auf Vordermann gebracht haben. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die diese Aktion unterstützt haben!

### Dachrinnenreinigung an Kirche und Pfarrhaus

Am 4. und 5. April fand unsere diesjährige Dachrinnenreinigung an der Kirche und am Pfarrhaus statt. Unsere aufmerksamen Verursacher, die Störche, ließen sich nicht stören und beobachteten unsere Aktion mit einer beneidenswerten Gleichgültigkeit. Ein riesiges Dankeschön geht an unsere unermüdlichen und fleißigen Helfer: Swen Schwaab, Hansjörg Filsinger und Heinrich Bühler, der nicht nur den Wagen zur Verfügung stellte, sondern auch die Entsorgung übernahm. Ohne euch wäre diese Aktion nicht möglich gewesen! Unsere vier Storchennester halten auf Trab. Somit ist diese Aktion ein wiederkehrendes Ereignis.

### Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit vom 05. März bis zum 20. April 2025

In der siebten Fastenwochen geht es um: **Schöpfung. Morgen. Wie können wir heute konkret den Aufbruch gestalten für ein gutes Morgen?** Wir entdecken das Verhältnis von Mensch und Natur anhand der biblischen Texte neu. Dort finden wir die Verheißung einer Zukunft, in der es einen „neuen Himmel und eine neue Erde gibt“ (Offb. 21). Diese beginnt nicht in einer fernen Zukunft, sondern schon heute, wie der Prophet Jesaja sagt: „Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“. Weitere Informationen finden Sie in unserem Schaukasten an der Kirche oder unter <https://www.klimafasten.de>.

### Otto Krayer – warum ist er für Köndringen wichtig?

Otto Krayer ist als international anerkannte Persönlichkeit aus Köndringen hervorgegangen und aufgrund seiner ethischen Haltung ein Vorbild. Die Theodor-Frank-Haupt- und Realschule in Teningen hat in einem Schülerprojekt einen Film (VHS-Kassette) zur Person Otto Krayer gedreht. Dieser kann bei Interesse im Pfarramt ausgeliehen werden. Um an Otto Krayer, Ehrenbürger Köndringens, als Beispiel für Zivilcourage und moralische Integrität zu erinnern, soll (mit Hilfe des Dekanats Emmendingen) eine Gedenktafel gestaltet werden.

Wir freuen uns über Interessierte, die an diesem Thema mitarbeiten möchten. Melden Sie sich gerne beim Pfarramt Köndringen, Telefon 07641/8535 oder per Mail an koendringen@kbz.ekiba.de. Weitere Informationen zu Otto Krayer finden Sie in der Ev. Kirche Köndringen.

### „Tankstelle“ Treffpunkt für Frauen – Ev. Gemeindehaus Köndringen

Die Ev. Kirchengemeinde lädt Sie herzlich zum nächsten Treffpunkt für und von Frauen unter der Leitung von Stella Vordermayer-Vossler am 28.04.2025 um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Köndringen ein. An diesem Abend führt uns Annette Ehret in die Kunst des Aquarell-Malens ein. Interessierte sind immer HERZLICH WILLKOMMEN! Wir wollen konfessions- und gemeindeübergreifend ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Euch!

### Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde

Auch zur Osterzeit bietet der Förderkreis schöne Handarbeiten, Liköre und Spezialitäten, Puzzles und Postkarten unserer Kirche. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Heide Fischer, Telefon: 915426.



### » Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

## Führung im ehemaligen Hammerwerk

Die Stammtischkollegen treffen sich am Gründonnerstag, 17. April, um 9.45 Uhr auf dem Parkplatz an der Fußgängerampel gegenüber dem Hammerwerk in Teningen. Die Führung beginnt um 10 Uhr. Um Pünktlichkeit wird gebeten. Im Anschluss ist, wer will, eine kleine Einkehr in Nimburg geplant.

### » Evangelischer Kindergarten Regenbogen Nimburg

## Einweihung und Tag der offenen Tür

Am 3. Mai ist es endlich soweit, der evangelische Kindergarten Regenbogen in Nimburg öffnet seine Türen und lädt alle herzlich zur Einweihung und zum Tag der offenen Tür ein. Um 10 Uhr wird mit einem gemeinsamen Gottesdienst begonnen, bevor der neue Kindergarten dann offiziell von Heinz-Rudolf Hagenacker eingeweiht wird. Im Anschluß haben alle Besucher die Möglichkeit, den Kindergarten und die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und mehr über das pädagogische Konzept zu erfahren. Die kleinen Gäste können bei vielen verschiedenen Angeboten und Spielmöglichkeiten mitwirken. Die Kinder, Eltern und ErzieherInnen des Kindergarten Regenbogens freuen sich sehr auf diesen gemeinsamen Tag mit allen und hoffen auf zahlreichen Besuch.

### » TTC Nimburg

## 1.-Mai-Wanderung „Rund um den Nimberg“

Auch dieses Jahr führt der TTC Nimburg wieder seine traditionelle 1.-Mai-Wanderung durch.

Startmöglichkeit ist von 9 bis 13 Uhr an der Nimberghalle, Zielschluss ist dort spätestens um 17 Uhr. Mit rund 13 Kilometern Länge und insgesamt drei Versorgungsstationen bietet die Wanderung wieder ein Erlebnis der besonderen Art: landschaftlich reizvolle Aussichten ermöglichen den Blick auf das Panorama des Schwarzwaldes, der Vogesen und auf den Kaiserstuhl. Die Streckenführung ist so gewählt, dass selbst bei Regen das Wandern problemlos möglich ist.

Doch nicht nur Wanderfreunde kommen auf ihre Kosten. Alle Wanderinnen und Wanderer können mit Startkarten, die am Start gekauft werden können, beim Strecken-Quiz teilnehmen. Die ausgefüllten Karten werden dann bei Ankunft in der Halle ausgewertet und nehmen gegen 17 Uhr an einer Verlosung teil. Auch der jüngste und älteste Wanderer sowie die größte Gruppe werden prämiert.

Das Essensangebot der einzelnen Kontrollpunkte reicht von Schinken- und Käsewecken, heißen Bauernwürsten (am K1), Frikadellen - auch vegetarische (am K2), Grillwürsten und Steaks bis hin zu leckeren Kuchen (an der Halle).

Alle Aktiven des TTC freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer.

## Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

### Gottesdienste in der Karwoche und über Ostern

#### Gründonnerstag, 17. April

An Gründonnerstag laden wir zu einem gemeinsamen Feierabendmahl um 19 Uhr in die Teninger Kirche ein. Wir wollen miteinander zu Tisch sitzen, Brot und Traubensaft teilen, singen und beten. Nach dem Gottesdienst werden wir noch zusammen essen. Alle sind eingeladen, Fingerfood mitzubringen, das wir miteinander teilen können. Die Getränke stellen wir. Ob Sie etwas zu essen oder „nur“ sich selbst mitbringen, Sie sind herzlich eingeladen!

#### Karfreitag, 18. April

An Karfreitag feiern wir um 10 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche.

#### Ostersonntag, 20. April

An Ostersonntag laden wir um 10 Uhr ein zu einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl. Die Kirchenchöre werden den Ostergottesdienst musikalisch gestalten.

Ebenfalls um 10 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit Taufen und Abendmahl und anschließender Osterhasensuche im Mentongarten (Kirchstraße) in Teningen.

#### Ostermontag, 21. April

An Ostermontag sind Sie herzlich um 10 Uhr zum Gottesdienst in die Teninger Kirche eingeladen. Den Gottesdienst hält Prädikantin Julia Schwär.

#### Bezirksfrauentag

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zum Bezirksfrauentag am **Donnerstag, 22. Mai**,

14 bis 17.15 Uhr. „Wenn Schwermut uns beschleicht...“, Karl-Höflin-Gemeindehaus, Denzlingen, Hauptstraße 120.

Mit einem Beinbruch gehen wir zum Chirurgen, mit Zahnschmerzen zum Zahnarzt oder zur Zahnärztin. Und wenn Schwermut uns befällt, wenn eine psychische Erkrankung uns oder uns Nahestehenden das Leben schwer zu machen droht? Warum fällt es schwer sich in psychische Behandlung zu begeben? Was zählt zu psychischen Erkrankungen und wie erkennen wir sie?

Aus ihrer langjährigen Tätigkeit als Ärztin für Psychiatrie und Neurologie im ZfP wird uns Frau Dr. Maria Stubenvoll hierzu bedeutende Informationen geben.

Nach dem thematischen Teil von Dr. Maria Stubenvoll wird noch Zeit für Begegnung und Wiedersehen sein.

Wir bitten um Ihre namentliche Anmeldung bis Donnerstag, 15. Mai, im Nimburger Pfarramt (Tel. 07663 / 22 60, nimburg@kbz.ekiba.de) oder bei Doris Jockmann (Tel. 07641/959 90 10 doris.jockmann@t-online.de)

#### Musik in der Bergkirche am 27. April

Am Sonntag, 27. April um 19.30 Uhr findet das erste Konzert in dieser Saison der Reihe „Musik in der Bergkirche Nimburg“ statt. Judith von der Goltz (Violine) wird Werke für Violine solo u.a. von Johann Sebastian Bach und Franz Biber spielen. Die aus einer Musikerfamilie stammende Geigerin ist Mitglied des Freiburger Barockorchesters, gefragte Solistin und Kammermusikerin.

Karten gibt es an der Abendkasse für 18 bzw. 15 Euro, Kinder bis 14 J. frei.

### » Zustellung des Amtsblattes

## Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: [zustellung@wzo.de](mailto:zustellung@wzo.de) wenden.



» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

## Freie Plätze beim Steinmetz-Workshop

Im Jahr 2024 führte der Geschichts- und Bürgerverein Heimbach wieder einen erfolgreichen Steinmetz-Workshop durch. Dabei wurde den Teilnehmern und allen Interessierten versprochen, den Termin für 2025 rechtzeitig bekannt zu geben: **Steinmetz-Workshop-Termin: 22. bis 24. August. Zurzeit sind noch Plätze frei.**

Beginn am Freitag um 18 Uhr: Auswahl der Steine, Erklärung der Werkzeuge und des Ablaufes, Kennenlernen der Teilnehmer. Samstag: Beginn um 9 bis 18 Uhr – aktive Arbeit am Stein. Sonntag: Beginn um 9 bis 17 Uhr - aktive Arbeit am Stein mit anschließendem Abschlussgespräch. Eingeplant sind Kaffee- und Mittagspausen.

**Was mitgebracht werden sollte:** Festes Schuhwerk, Schutzbrille, bei Empfindlichkeit auch Handschuhe (Neurodermitis o. ä.), eine Skizze von der Skulptur oder dem Relief ...

**Was gestellt wird:** Getränke Wasser / Kaffee, Verpflegung, Werkzeug, Stein.

**Kosten:** 200 Euro **bis spätestens 1. Juni** (erst nach der Bezahlung ist die Teilnahme möglich). Geschichts- und Bürgerverein Heimbach, Volksbank Breisgau Nord eG, IBAN: DE86 6809 2000 0018 4000 30, BIC: GENODE61EMM.

Der Geschichts- und Bürgerverein Heimbach freut sich auf Anmeldung jederzeit unter Telefon 07641 / 931623 oder E-Mail: g.u.bv.heimbach@gmail.com.

» TTC Heimbach

## Generalversammlung am 16. Mai

Die Generalversammlung des Tischtennisclubs Heimbach findet am **Freitag, 16. Mai, um 20 Uhr in der Anton-Götz-Halle** statt.

**Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:** 1. Begrüßung durch den Ersten Vorstand; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Jugendleiters; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners; 6. Wahl eines Kassenprüfers; 7. Bericht des Ersten Vorstands; 8. Entlastung des Gesamtvorstands; 9. Ehrungen; 10. Beschluss über vorliegende Anträge; 11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge; 12. Wünsche und Anträge.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich oder mündlich acht Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung dem Vorstand mitgeteilt werden. Hierzu sind alle Mitglieder, Jugendspieler, Eltern der Jugendlichen und Freunde des Tischtennisvereins recht herzlich eingeladen.

» Katholische öffentliche Bücherei St. Gallus

## Lesen - spielen - Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 15.30 bis 19 Uhr im neuen Gemeindehaus, neben der Kirche. Zu regelmäßigen Ausleihzeiten ist jeder herzlich willkommen, ob zum Schmökern in der Bücherei oder für die Ausleihe zum Lesen daheim.

**In den Osterferien ist die Bücherei geöffnet!**

Das Bücherei-Team wünscht allen Lesern und Leserinnen ein sonniges Osterfest und besonders den Kindern ganz viel Freude beim Eier- und Süßigkeitensuchen.

**Motto im Monat April: „Wer Bücher liest, schaut in die Welt und nicht nur bis zum Zaune“.**

**Termin vormerken:** Am Mittwoch, 23. April, ist „Welttag des Buches“, in vielen Buchhandlungen gibt es Aktionen zum Thema. Ein Besuch in der Lieblingsbuchhandlung lohnt sich bestimmt.



## Sport

» SG Köndringen/Teningen

## Dritte Liga - Ticket gebucht

**Die Handballer der SG Köndringen/Teningen machten in Schutterwald den Sack zu.** Nachdem am Wochenende davor der vorzeitige Aufstieg vor heimischer Kulisse vom VfL Waiblingen verhindert wurde, galt es am Freitagabend, den Matchball endgültig beim Ligaschlusslicht Schutterwald zu nutzen. Unterstützt von einem komplett gefüllten Fanbus sowie etlichen eigens organisierten Fahrgemeinschaften sollte diese Aufgabe bewältigt werden. Hier nochmal ein großes Dankeschön an Sonja Schnell und ihr Team für das kostenfreie Bereitstellen des Fanbusses. Der Gastgeber hingegen hatte im Ortenauderby gegen den TV Willstätt vor zwei Wochen eine Niederlage hinzunehmen – auch wenn einige gute Phasen im Spiel vorhanden waren, an die Gästetrainer David Flaig gegen den Spitzenreiter anknüpfen wollte. Zudem zeigten die 42 Gegentreffer gegen Waiblingen, dass die lange Saison langsam ihren Tribut forderte.

Der Spielbeginn war einem Südbadenderby würdig: Beide Mannschaften legten eine ordentliche Härte an den Tag, die Angriffsreihen dominierten das Auftreten beider Teams. So stand es nach einer torreichen Anfangsphase bereits nach nur vier gespielten Minuten 3:3. Es zeichnete sich bereits ab, dass – wie schon am Wochenende davor – etliche Tore in dieser Partie fallen würden. In eigener Überzahl konnten sich die Schwarz-Gelben auf 3:6 absetzen, woraufhin Schutterwald bereits nach nicht einmal acht Minuten eine frühe Auszeit nahm. Die Tormaschinerie der Teningen begann ins Rollen zu kommen – es ist kein Geheimnis, dass es dann nur noch schwer wird, sich dageganzustemmen. Die Unterbrechung zeigte Wirkung und verhinderte ein weiteres Davonziehen der SG. Die Defensive der Teningen stand jedoch nicht kompakt genug und schaffte es nicht, die „roten Teufel“ vom Tor fernzuhalten. Vor allem der gefährliche Rückraumshooter Bastian Oesterle, der sich in der kommenden Saison in den Reihen der SG wiederfinden wird, zwang die Abwehr stets zu einem hohen Heraustreten, wodurch viel Raum für seine Nebenleute entstand. In der Folge kamen die Gastgeber wieder heran und konnten in der 22. Minute erstmals in Führung gehen (15:14). In den darauffolgenden Minuten gelang es den Teningern, das Ruder wieder herumzureißen und mit einer knappen 20:19-Führung in die Pause zu gehen. Kurz vor der Halbzeit sah Schutterwalds einziger Linkshänder für die Außenposition die Rote Karte und war somit für die zweite Hälfte zum Zu-



schauen verdonnert. Schutterwald war mit dem knappen Rückstand mehr als zufrieden.

Beide Trainer konnten mit der hohen Zahl an Gegentoren jedoch nicht zufrieden sein und mussten hier zwingend nachjustieren. Das bessere Händchen hatte SG-Coach Jonas Eble: Die Schwarz-Gelben konnten direkt nach der Halbzeitpause auf plus vier erhöhen. Seine Mannschaft agierte aggressiver und kämpfte um jeden Ball, der in Reichweite war. Beim 23:28 in der 42. Minute nahm Schutterwald seine letzte Auszeit – in der Hoffnung, den gleichen Effekt wie in Durchgang eins zu erzielen. Doch diesmal blieb dieser aus. Die Teninger verteidigten ihre Führung, schafften es zwar nicht, sie weiter auszubauen, jedoch geriet sie auch nie ernsthaft in Gefahr. Sie hatten die Kontrolle über die Partie erlangt, auch wenn sich die Gastgeber mit vollem Einsatz gegen die nächste Derbyniederlage stemmten. Dass die SG mit 25 Siegen aus 26 Spielen über reichlich Erfahrung verfügt, eine gute Führung über die Zeit zu bringen, zeigte sich auch an diesem Abend. Schutterwald konnte nicht mehr entscheidend gefährlich werden und musste sich am Ende – nach großem Kampf – mit 35:39 geschlagen geben. Damit stand der vorzeitige Aufstieg in die dritte Liga fest und es gab kein Halten mehr. Zusammen mit den zahlreich mitgereisten Fans wurde dieser Meilenstein ausgiebig gefeiert – das erste Saisonziel ist somit erreicht.

Nun gilt es, sich in der Osterpause für die letzten Aufgaben zu sammeln, die Akkus aufzuladen und am letzten Spieltag eine überragende Saison abzurunden. Das nächste Spiel findet nach besagter Pause gegen den TV Willstätt statt, der momentan eine gute Form zeigt – und zwar am Freitag, 25. April, in der Willstätter Hanauerlandhalle. Aufgrund der Niederlage des zweitplatzierten Bittenfeld gegen den direkten Konkurrenten Schwäbisch Gmünd können die Handballer der SG bereits in diesem Spiel nach dem vorzeitigen Aufstieg auch die vorzeitige Meisterschaft feiern und somit das zweite Saisonziel als erreicht betrachten. Die Mannschaft würde sich erneut über die tatkräftige Unterstützung ihrer Fans freuen, um gemeinsam in Willstätt alles zu geben.

#### » FC Teningen (FCT)

### Teningen holt einen Punkt in Freiburg

**Freiburger FC - FC Teningen 1:1 (0:1).** Aufstellung FCT: Marco Schienle, Jonas Siegert (61. Niklas Rupp, 75. Max Hudic), Tom Hodel, Nico Beck, Jakob Mikulic, Josip Milardovic, Niklas Froß, Michael Hoelle, Silas Drumm, Julius Faßbinder, Tim Probst (86. Levi Zeller).

Nachdem der FC Teningen im Nachholspiel gegen den SV Kuppenheim einen Punkt holte (Endstand 2:2) sollte auch am Sonntag darauf nur ein Punkt aus Freiburg mitgenommen werden. Im Auswärtsspiel beim Freiburger FC trennte sich der FCT mit 1:1. Der stark ersatzgeschwächte FCT (man musste u.a. auf Maximilian Resch, Stephan Stübbe, Timo Wehrle, Alberto Nouri und Noel Hüglin verzichten) kam gut in die Partie und konnte bereits in der zehnten Spielminute durch Julius Faßbinder in Führung gehen. Anschließend verlor der FCT etwas die Spielkontrolle und zog sich zurück, sodass der Freiburger FC zu einigen Chancen kam. Zur Halbzeit sollte jedoch die 1:0-Führung Bestand haben. Auch in der zweiten Halbzeit kam die Heimmannschaft besser ins Spiel, Teningen zeigte gerade in der Offensive zu wenig. In der Schlussphase konnte der Freiburger FC ausgleichen (87.) und die Teninger hatten Glück, nicht noch tief in der Nachspielzeit den zweiten Gegentreffer zu schlucken. Am Ende stand ein glücklicher Punktgewinn für den FCT, der nun darauf hofft, dass sich das Lazarett lichtet.

Weiter geht es am kommenden Samstag mit einem Heimspiel gegen den SV Bühlertal – Anpfiff der Begegnung ist um 15.30 Uhr. Die **zweite Mannschaft** des FCT hat ihr Auswärtsspiel beim SC March mit 1:3 verloren. Den einzigen Teninger Treffer erzielte Kai Schindler. Am kommenden Samstag gastiert der Polizei-SV Freiburg um 12.30 Uhr in Teningen.

#### » FV Nimburg (FVN)

### Klare und verdiente Niederlage

**FVN – SG Hecklingen/Malterdingen 0:3 (0:1).** Tore: -

Eine klare und verdiente 0:3-Niederlage musste der FVN am Sonntag im Duell gegen die SG Hecklingen/Malterdingen hinnehmen. Man fand nie zu seinem Spiel und büßte somit den kleinen Vorsprung in der Tabelle fast komplett ein. Ein Feld aus vier Mannschaften trennt nur drei Punkte.

Am nächsten Sonntag pausiert die Kreisliga B, bevor man dann in Burkheim antreten muss. Am 27. April ist Anpfiff der Reservemannschaften um 12.30 Uhr, die erste Mannschaft beginnt um 15 Uhr. Auf zahlreiche Unterstützung freut sich der FVN.

**FVN II – SG Hecklingen/Malterdingen II 1:2 (0:2).** Tor: 1:2 Neisius (50.).

Der FVN II erwischte einen denkbar schlechten Start in die Partie. Bereits in der zweiten Minute landete ein unglücklicher Rückpass im eigenen Tor – 0:1. Nur vier Minuten später erhöhten die Gäste nach einem Eckball auf 0:2. In dieser frühen Phase fehlte die Ordnung und kleine Unachtsamkeiten wurden eskaliert bestraft. Doch im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit stabilisierte sich das Spiel der Hausherrn. Defensiv stand man sicherer, ließ nur noch wenig zu, auch wenn die ganz großen Offensivaktionen zunächst ausblieben. In der zweiten Hälfte zeigte der FV Nimburg II ein anderes Gesicht. Mit deutlich mehr Zug zum Tor und dem festen Willen, das Spiel zu drehen, kämpfte sich das Team zurück. In der 50. Minute war es Tim Neisius, der nach einem abgewehrten Ball am schnellsten schaltete und den Anschlusstreffer erzielte. Dieser Treffer war der Weckruf, den die Mannschaft gebraucht hatte – fortan wurde mutiger nach vorne gespielt, immer wieder wurden gefährliche Situationen im gegnerischen Strafraum kreiert. Trotz des Rückstands blieb Nimburg bis zum Schluss dran, stemmte sich mit großem Einsatz gegen die drohende Niederlage und zeigte besonders in der Schlussphase eine kämpferisch starke Leistung. Der Ausgleich lag in der Luft, doch das Quäntchen Glück fehlte. Am Ende stand zwar eine knappe Niederlage, doch die Moral, der Einsatz und die Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit lassen positiv nach vorne blicken.

**Vorschau:** So., 27.4., 12.30 Uhr; SV Burkheim II - FVN II; 15 Uhr SV Burkheim - FVN.

**AH Bezirksliga:** Mi., 16.4., 18.45 Uhr: FVN AH – SG March/Holzhausen AH.

#### » Sportverein Heimbach (SVH)

### Herbe Niederlage

**SV Kenzingen – SV Heimbach 8:1 (3:0):** Aufstellung: Jamie Zinner, Levin Fleig, Ouali Ben Belkacem, Mario Bliestle, Stephan Schillinger, Muhamed Hajdini (74. Patrick Limberger), Samuel Limberger, Florian Groß, Jakob Disch, Gabriel Limberger (46. Torsten Disch), Simon Heidenreich. Tore: 1:0 (2.), 2:0 (28.), 3:0 (34.), 4:0 (50.), 5:0 (60.), 6:0 (62.), 7:0 (63.), 7:1 (64.), 8:1 (90.+).

Einen rabenschwarzen Tag erwischte das stark ersatzgeschwächte Heimbacher Team beim SV Kenzingen. Schon nach drei Minuten stand es 1:0 für die Gastgeber. Kurz darauf konnte Zinner das zweite Tor mit einer starken Parade noch verhindern. Danach fand der SVH besser ins Spiel und zeigte einige gute Kombinationen. Ein hoher Ball, den der gegnerische Torwart falsch einschätzte, landete nur knapp neben dem Tor. Wenig später hatten J. Disch und Heidenreich kurz hintereinander die Chance zum Ausgleich. Bei beiden Aktionen konnte der Torhüter aber per Fuß klären. Die verpassten Chancen rächten sich nur kurz darauf. Bis zur Pause stand es 3:0. In der zweiten Hälfte ging es genauso weiter wie zuvor. Zur 63. Minute lautete der Spielstand bereits 7:0. Zum Anschlusstreffer für Heimbach traf Groß kurz darauf. Das Ergebnis war ein herbes 8:1.

**Vorschau:**

So., 27.4., 15 Uhr: SV Heimbach – Riegeler SC.

## » TTC Köndringen

### Ergebnisse der beiden letzten Punktspiele

**TTC Heimbach I - Herren II 4:9:** Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung aller Akteure, aber alle mussten ganz schön kämpfen, bis der Sieg unter Dach und Fach war. Es gab sechs Fünfsatzspiele, allein hieran sieht man wie knapp es war, diesen doppelten Punktgewinn aus Heimbach zu entführen. Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg! Hier die Endergebnisse im Doppel: Jordan/F. Bär (1), Blum/Rill (1); in den Einzelspielen waren erfolgreich: U. Jordan (2), F. Bär (1), F. Blum (2), B. Walz (1), B. Rill (1).

**Herren III - SV Ottoschwanden II 2:9:** Gegen den Tabellenzweiten aus dem Wäldertal gab es leider nichts zu holen. Die Ottoschwandener waren einfach fast eine Klasse besser. Insgesamt konnte die dritte Herrenmannschaft auch nur acht Sätze gewinnen. Hier noch die beiden Ehrenpunkte für den TTC im Doppel: Bresch/Kirstein (1); im Einzel: Bernd Rill (1). Mehr gab es leider nicht zu bejubeln. Und im Enddefekt heißt das noch mehr trainieren, damit nächstes Mal wieder ein Sieg verbucht werden kann!

**Spielerversammlung:** Diese findet am Montag, 5. Mai, um 20 Uhr im TTC-Vereinsheim in der Winzerhalle statt. Die aktiven Mannschaftsteilnehmer werden gebeten, an dieser wichtigen Spielerversammlung teilzunehmen. Bitte heute schon im Terminkalender eintragen. Es geht vornehmlich um die Mannschaftsaufstellungen für die kommende Punkterunde.

**Zur Info:** In der neuen Runde wird ausschließlich mit Vierer-Mannschaften gespielt. Die Vorstandschaft bittet um vollzähliges Erscheinen aller Spielwilligen.

**Jugendtraining:** Wer Lust hat, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung zu erlernen, der kann im Jugendtraining am Montag ab 18.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle vorbeischaun, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner Bernd Rill, Mobilnummer 0171-7856775, ist auch gleichzeitig Jugendtrainer. Auf in die Winzerhalle zum Jugendtraining.

**Terminhinweise:** Wichtige Info zur Jahreshauptversammlung, diese findet am Mittwoch, 4. Juni, im Bistro Taki in Köndringen statt. Beginn: 19.30 Uhr. Die Einladungen in schriftlicher Form werden per Post zugestellt. Bitte heute schon diesen sehr wichtigen Termin vormerken und den Abend für den TTC Köndringen freihalten.



## Allgemeines

### » Storchenhof Stiftung

### Veranstaltungen im Storchenhof

**Candlelight- Flügelkonzert mit Marco Augusto am 25. April um 19 Uhr:** Der deutsch-italienische Liedermacher Marco Augusto gastiert im Storchenhof. Unter dem Motto „Per amore alla vita“, also „aus Liebe zum Leben“, wird italienischer Pop in seiner besten Tradition schwebend erzählt und in raffinierte Harmonien verpackt.

**„Singende Poeten melden sich zu Wort!“, Stephan Krawczyk am Freitag, 9. Mai, um 19 Uhr:** In einem Sonderkonzert lädt der Freiburger Liedermacher Woger (Wolfgang Gerbig) den ehemaligen DDR-Liedermacher und Schriftsteller zu einem Konzert ein. Tickets können online direkt bei [www.ticket-regional.de/singende-poeten](http://www.ticket-regional.de/singende-poeten) gekauft werden. Die Karten kosten 15 Euro im Ticketservice und 18 Euro an der Abendkasse.

Der Hof öffnet jeweils um 18 Uhr.



### Verkäufer (m/w/d)

für unsere

**Spargel- und Erdbeerstände in Teningen**

**ab sofort bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht.** Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

**[www.wassmer-spargel-erdbeeren.de](http://www.wassmer-spargel-erdbeeren.de) oder [bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de](mailto:bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de)**

**Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr**

**Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen**



Was Sie interessiert,  
ist für uns wichtig.

WochenZeitung

**EMMENDINGER TOR**

...dazu stehen wir.

**SELO e.V.**  
Steuererklärungs-Service  
für Arbeitnehmerinkünfte  
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?**  
**Kein Problem!**  
Tel. 07641-912322  
Denzlinger Str. 27, Emmendingen  
Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit  
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.  
[www.selozh.de](http://www.selozh.de)

## Katholische Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

### Öffentliche Bücherei in Heimbach

Öffnungszeiten ist immer am Dienstag von 15.30 bis 19 Uhr (St. Gallus, Heimbach, Zehnthof 2). Kontakt: Christel Stelzer, Telefon 51692.

### Offene Kirchen

Die katholischen Kirchen sind tagsüber geöffnet. Die Marienkirche in Köndringen und die Kirche St. Gallus in Heimbach laden Sie ein zu einem privaten Besuch und kurzem Gebet.

### Ökumenische Vesperkirche

Immer donnerstags gibt es zwischen 12.30 bis 13.30 Uhr gute Hausmannskost im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Emmendingen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und schauen Sie einfach mal zum Essen vorbei. Die Vesperkirchenteams freuen sich auf Sie.

### Kreuzweg im Freien

Freitag, 18. April, 10.30 Uhr / St. Bonifatius  
Das Gemeindeteam Emmendingen lädt am Karfreitag (18.4.) um 10.30 Uhr ein, den Kreuzweg Jesu im Freien nachzugehen. Der Kreuzweg dauert ca. 1,5 Stunden. Bitte an wetterfeste Kleidung denken. Bei Regen findet der Kreuzweg in der Kirche St. Bonifatius statt. Treffpunkt: Pfarrhof St. Bonifatius.

### Bildungswerk Emmendingen

Mittwoch, 30. April, 15 Uhr / Café Plausch  
Künstliche Intelligenz und ältere Menschen: Chance und Risiko. Ob als Sprachassistent, in der Medizin, in der Produktion: Überall wird derzeit von „KI“ gesprochen. Was ist die so genannte „Künstliche Intelligenz“ und wo steckt sie überall drin? Welche Auswirkungen hat diese Technologie auf ältere Menschen? Gibt es Gefahren – gibt es auch Chancen? Diese Fragen stehen im Vortrag und im Gespräch im Mittelpunkt. Dabei fließen immer wieder konkrete Beispiele und Erfahrungen ein. Impulsgeber: Johannes Baur, Senioren- und Inklusionsbeauftragter der Stadt Emmendingen, Eintritt frei, Spenden erbeten.

### Pfarrbüros

Pfarrbüro St. Bonifatius, Tel. 07641/46889-10, Fax 07641/46889-19, E-Mail: [st.bonifatius@kath-emmendingen.de](mailto:st.bonifatius@kath-emmendingen.de).  
Pfarrbüro St. Johannes, Tel. 07641/46889-40, E-Mail: [St.johannes@kath-emmendingen.de](mailto:St.johannes@kath-emmendingen.de). Internet: [www.kath-emmendingen.de](http://www.kath-emmendingen.de)

## » Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

### Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

**Wandern in Frankreich:** 18. April Pulversheim. 19. April Pfaffenheim (Nachmittagswanderung).

**Geführte Wanderung:** 18. April Bad Peterstal-Bad Griesbach – vom Skigebiet zum Buchkopfturm, Info: [www.wfreichenbach-gengenbach.de](http://www.wfreichenbach-gengenbach.de). 19. April Sasbach – Wanderung zur Ruine Limburg und zur Kapelle am Litzelberg, Info: [www.dvv-wandern.de](http://www.dvv-wandern.de). 20. April Freiamt - Osterwanderung, Info: [www.msrt-freiamt.de](http://www.msrt-freiamt.de).



Judith von der Goltz.

## » Musik in der Bergkirche Nimburg

### Violin-Konzert am 27. April

Am Sonntag, 27. April, um 19.30 Uhr, findet das erste Konzert in dieser Saison der Reihe „Musik in der Bergkirche Nimburg“ statt. Judith von der Goltz (Violine) wird Werke für Violine solo u. a. von Johann Sebastian Bach und Franz Biber spielen. Die aus einer Musikerfamilie stammende Geigerin ist Mitglied des Freiburger Barockorchesters, gefragte Solistin und Kammermusikerin.

## » Teningen Ortsverbände der Grünen und der SPD

### 27. April: Podiumsdiskussion mit den Kandidaten der Bürgermeisterwahl

Am Sonntag, 27. April, um 17 Uhr, laden die Teningen Ortsverbände der Grünen und der SPD zur Podiumsdiskussion mit den Kandidaten Heinz-Rudolf Hagenacker und Berthold Schuler für die Bürgermeisterwahl in die Teningen Zehntscheuer ein. Bei den Kandidaten wird es im Verlauf der Veranstaltung möglich sein, ihre Ziele und Vorstellungen insbesondere zu den Themen Klimaschutz, Soziales und Gemeindeentwicklung in Teningen zu präsentieren und die Fragen der Anwesenden zu beantworten. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Einlass ist ab 16.30 Uhr.

## » Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

### Teilweise neuer Vorstand

Am 8. April fand im Bürgeraal die Generalversammlung des Geschichts- und Bürgervereins Heimbach statt. In dieser Veranstaltung wurden einige neue Mitglieder des Vorstandes gewählt, weil der Rechner Johannes Klappich ausschied. Die bisherige 2. Vorsitzende, Renate Seindl, stellte diesen Posten zur Verfügung, sie bekleidete bis zu diesem Datum sowohl den Posten der 2. Vorsitzenden als auch den der Schriftführerin. Die 1. Vorsitzende Ute Hüggle bedankte sich ausdrücklich für die gute und langjährige Arbeit des ausscheidenden Rechners Johannes Klappich.



Der neue Vorstand: Von links 1. Vorsitzende Ute Hüggle, Schriftführerin Renate Seindl, Rechnerin Edith Rombach, 2. Vorsitzender Werner Gugel.

## Offenhaltung der Landschaft

Ein Team des Geschichts- und Bürgervereins Heimbach hat unter fachkundiger Anleitung und intensiver Mitarbeit einer engagierten Bürgerin einen Hang an der Seibergstraße in Heimbach von störendem Bewuchs befreit. Die entsprechende Fläche war bekannt als Magerwiese mit der dafür typischen Artenvielfalt, selbst Orchideen konnten dort beobachtet werden. In den vergangenen Jahren war das Gelände allerdings zugewachsen und gegen starkwüchsige Brombeeren und Efeu konnte sich die ursprüngliche Vegetation inzwischen nicht mehr durchsetzen. Da eine Magerwiese auf einem geringen Stickstoffeintrag beruht, wurde das gesamte Mähgut bei der Aktion sorgfältig von der Fläche entfernt, damit sich die Wildblumen und Gräser über den Sommer wieder ungehindert ausbreiten können. Bereits einige Wochen zuvor wurde durch das Vereinsteam in einer ähnlichen Aktion eine zugewachsene Streuobstwiese der Gemeinde am Neuweg in Heimbach wieder zugänglich gemacht und somit ein Beitrag gegen die unerwünschte Verbuschung rund um den Ort geleistet. Falls jemand Interesse an der Bewirtschaftung der nun wieder begehbaren Streuobstwiese am Rand des Ortsteils Heimbach hat, kann er/sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung Teningen wenden.



Das Team des Geschichts- und Bürgervereins in der Seibergstraße.

## » Förderverein Anwesen Menton/Heimatmuseum Menton

### Die Ausstellungseröffnung im Menton-Museum war ein voller Erfolg!

Die Eröffnung der Ausstellung „Teningen und seine Ortsteile im Wandel der Zeit“ anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Gesamtgemeinde Teningen im Heimatmuseum Menton kam beim Publikum sehr gut an. Permanent kamen weitere Besucher hinzu, welche sich über das ein oder andere der dargestellten Motive von heute im Vergleich zu früher wunderten. „Was, so hat das früher mal ausgesehen?“ war eine der häufigsten Fragen. Über 70 Personen sahen sich während der dreistündigen Öffnung die Ausstellung an und waren überwiegend begeistert. So manche Anekdote über die dargestellten Motive oder Personen wurde in Erinnerung gerufen. Viele der jüngeren Besucher konnten sich nicht vorstellen, dass es früher in der Mitte der Neudorfstraße in Teningen einmal ein „Bächle“ gab, oder dass dort, wo heute die L 114 mitten durchs Dorf führt, damals ein Haus mit Hoftor stand. Auch das Gasthaus zur Krone sah einst komplett anders aus. Die von Christel Stelzer und Monika Sauter zur Eröffnung dargebotenen Kuchen und Kaffee wurden gerne angenommen. Manche meinten, das müssen sie mal ihren Verwandten oder Bekannten sagen, damit diese sich die Ausstellung auch ansehen können. Die weiteren Termine sind bis Oktober jeweils der erste Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr im zweiten Stock des Heimatmuseums Menton (zwei Treppen). Hierbei kann auch das Museum besichtigt werden.



Die Eröffnung der Ausstellung war ein voller Erfolg.

### » Evangelischer Kindergarten Regenbogen Nimburg

#### Gartentag

Am vergangenen Freitagnachmittag fand der erste Gartentag im neuen Außengelände des neu errichteten Kindergartens statt. Viele motivierte Eltern und Kinder kamen und halfen den ErzieherInnen dabei, ein Gemüsebeet zu gestalten, ein Hochbeet zu befüllen, Pfähle für Pflückobst festzustecken und eine Verankerung für das neue Holzspielpferd zu errichten. Bei bestem Wetter wurde fleißig geschaufelt, gebuddelt, Steine verlegt und viele andere Tätigkeiten durchgeführt. Die Eltern und Kinder hatten viel Freude dabei, gemeinsam mit den Erzieherinnen das Außengelände zu verschönern. Zum gemeinsamen Abschluss gab es für alle fleißigen Helfer ein leckeres, buntes Büfett, welches von den Eltern gespendet wurde. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Kindergarten so engagiert und motiviert unterstützt haben. Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich nun darauf, die Beete mit leckeren Gemüse- und Obstsetzlingen zu bestücken und die ersten Samen einzustreuen.



Viele engagierte Eltern halfen am Gartentag mit.

### » Gemeindemittag der evangelischen Kirchengemeinde

#### Kuchenbüfett, Frühlingsgeschichte, Gesang

Ein österlicher Gemeindemittag der Evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen fand am Freitag, 11. April, im Gemeindehaus Nimburg statt. Der Raum war mit bunten Blumen und Häschen aus Ostereiern liebevoll dekoriert. Nach der Begrüßung durch Pfarrerin Tamara Brenn gab es Kaffee und die Besucherinnen und Besucher konnten sich an dem Büfett mit selbstgebackenen Kuchen und Torten des Vorbereitungs-teams ihre Lieblingstücke aussuchen.

Zwischen den angeregten Gesprächen wurde gesungen. Die Lieder wurden wieder von Bernd und Gerd auf ihren Gitarren begleitet. Pfarrerin Brenn las eine Frühlingsgeschichte vor, die die Gäste, die sich darauf einließen, auf eine kleine Fantasie-reise führte. Nun ist eine Sommerpause, bis im September der nächste Gemeindenachmittag stattfindet.



Der Gemeindemittag war gut besucht.

### » Antoniter-Grundschule

#### Neue Pausenspielgeräte an der Antoniter-Grundschule

Die beiden Viertklässler Liliana und Luca schoben eine Mülltonne aus der kleinen Halle neben der Antoniter-Grundschule. Doch darin befand sich kein Müll, sondern es ist eine Tonne für viele Pausenspielgeräte. Diese waren hälftig vom Förderverein der Grundschule in Nimburg sowie über die Schulstiftung BW finanziert worden. Kurze Zeit später stürmten zur Pause alle Kinder der Schule auf den neuen Pausenhof, der Kindergarten- und Schulgebäude verbindet und liehen sich bei den beiden Viertklässlern Bälle, Frisbees, Federballspiele etc. Zusätzlich waren Fahrzeuge, Pogo-Sticks und Stelzen angeschafft worden. Alle Spielgeräte werden auch während der Betreuungszeiten der Kernzeit und der Nachmittagsbetreuung bespielt. Michaela Strauß, als Vorsitzende des Fördervereins, übergab vergangene Woche alle Spielgeräte an die Grundschule, worüber sich die Schulleiterin Christine Ercolini-Koch im Namen aller Kinder herzlich bedankte.



Die Kinder mit den neuen Pausenspielgeräten, die vom Förderverein der Antoniter-Grundschule übergeben wurden.

### » Nacht in der Kirche in St. Marien in Köndringen

#### Besinnliche Einstimmung auf die Karwoche

Eine Einstimmung auf die Karwoche stellte die zum zweiten Mal stattfindenden „Nacht in der Kirche“ in der katholischen Kirche St. Marien dar. Das Gemeindeteam St. Gallus der katholischen Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen mit Diakon Michael Stemann verwirklichte die besinnliche Veranstaltung, die am Freitag vor Palmsonntag von 19 bis 22 Uhr andauerte. Der Kirchenraum war mit Strahlern in blaues Licht getaucht, welches gedimmt wurde, als es thematisch auf Karfreitag zuging und wieder hell wurde, als die Auferstehung nacherzählt wurde. Kerzen beleuchteten die Fenster, auf einer Leinwand wurden Bilder von Sieger Köder, einem katholischen Priester und Maler, gezeigt. Zu diesen farbenreichen Gemälden zu Stationen der Passionsgeschichte wurden Bildmeditationen vorgelesen. Auch besinnliche Gebete und Texte wurden zu Gehör gebracht und gemeinsam Lieder gesungen. Diakon Michael Stemann begleitete diese an der Gitarre. Draußen gab es ein Feuer, zu dem die Gäste in den Pausen immer wieder hingehen konnten. Auch heißer Tee wurde zur Stärkung ausgeteilt.



Bei der „Nacht in der Kirche“ erhellte der Kirchenraum in blauem Licht und Kerzenschein.

Kerzen beleuchteten die Fenster, auf einer Leinwand wurden Bilder von Sieger Köder, einem katholischen Priester und Maler, gezeigt. Zu diesen farbenreichen Gemälden zu Stationen der Passionsgeschichte wurden Bildmeditationen vorgelesen. Auch besinnliche Gebete und Texte wurden zu Gehör gebracht und gemeinsam Lieder gesungen. Diakon Michael Stemann begleitete diese an der Gitarre. Draußen gab es ein Feuer, zu dem die Gäste in den Pausen immer wieder hingehen konnten. Auch heißer Tee wurde zur Stärkung ausgeteilt.

## » Weinbaukultur Nimburg-Bottingen

### Was lange währt ...

Von der Gründungsversammlung im Mai 2023 bis Anfang April 2025 verging zwar eine ganze Weile, doch nun war es soweit. Am Donnerstag, 3. April, fand die erste Generalversammlung des noch sehr jungen Vereins „Weinbaukultur Nimburg-Bottingen e.V.“ statt.

Nach der Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden, Stephan Mick, berichtete dieser den anwesenden Mitgliedern, Gästen sowie Bürgermeisterstellvertreter Herbert Luckmann über die einzelnen Aktivitäten, die seit Mai 2023 bis heute durch den Verein erfolgten. Diese waren unter anderem im August 2024 Weinbergfahrten mit Weinproben anlässlich des Hoffestes des Weinhofes Mick in Nimburg. Aber auch die Pflege und Unterhaltung der alten Traubenannahmestelle, wobei hier der vorwiegende Teil durch Michael Dörner geleistet wurde. Nach dem Bericht der Kassenwärtin Susanne Mick konnte die Kassenprüferin Heidrun Mick eine tadellos geführte Kasse bescheinigen, sodass Bürgermeisterstellvertreter Herbert Luckmann die Entlastung der Vorstandschaft vornehmen konnte. Diese sowie die Wiederwahl des Zweiten Vorsitzenden, Martin Lautenschlager, wurde einstimmig von den Mitgliedern bestätigt.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Die Gäste haben das Wort“ überbrachte Bürgermeisterstellvertreter Herbert Luckmann die Grüße des Bürgermeisters sowie der Gemeinderäte. Trotz des noch sehr jungen Vereins sei schon einiges passiert und man sei gespannt auf die kommenden Jahre. Es sei schön, dass Nimburg als Weinort auch nach Auflösung der Winzergenossenschaft den Blick auf den Wein mit seiner Kultur und Tradition nicht verloren hat und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Die rege Teilnahme an der folgenden Diskussion/Erörterung, was in den kommenden Monaten und Jahren im Verein geplant ist, zeigte, welch großes Interesse am Thema Wein, der damit verbundenen Landschaft mit den klassischen Veranstaltungen wie Offener Weinbrunnen, Weinwanderungen, Weinproben, aber auch sich daraus ergänzenden Projektmöglichkeiten, wie z.B. Aktionen für die ganze Familie, Exkursionen in verschiedene Betriebe, Infoveranstaltungen von Fachberatern und vieles mehr besteht.

Abschließend bedankte sich Stephan Mick bei allen Anwesenden und man ließ den Abend mit dem einen oder anderen Gläschen Wein ausklingen. Ein herzliches Dankeschön ging an den FV Nimburg, der der Veranstaltung sein Vereinsheim zur Verfügung stellte sowie die Bewirtung der Generalversammlung übernahm.

## » 70 Jahre gegenseitige Fürsorge

### Adele und Otto Volz auch zur Gnadenhochzeit glücklich wie am ersten Tag

Den 70. Hochzeitstag feierten Otto und Adele Volz aus Teningen am Montag, 14. April. Gemeinsam zog das Ehepaar zwei Kinder groß und ist bis heute glücklich. Das Wichtigste für eine gelungene Ehe: Jeden Abend der Gute-Nacht-Kuss. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

Dass sich Adele und Otto Volz beim Tanzen in Eichstetten kennenlernten, war großer Zufall: Sie, ursprünglich aus der Nähe von Bremen stammend, war eigentlich nur für ein Jahr in Basel. „Mein Großvater kam aus Eichstetten und ich wollte meine Wurzeln kennenlernen“, so Adele Volz. Als sie auf den 22-jährigen Otto Volz traf, wusste sie nicht, dass sie mit diesem noch 70 Jahre später in Teningen an einem Esstisch sitzen würde. Er jedoch ließ von Anfang an nicht locker und besuchte sie jedes Wochenende in Basel. Wie ernst es ihm war, zeigte sich, als sie nach Ablauf eines Jahres zurück zu ihrer Familie fahren wollte, denn Otto Volz wollte seine Angebetete nicht gehen lassen. Stattdessen stand er überraschend mit Sack und Pack auf dem Bahnsteig

in Freiburg. „Ich komme mit!“, hatte er gesagt, und Wort gehalten.

Zur Hochzeit kam es im April 1955 vor allem aus praktischen Gründen: „Unverheiratet haben wir keine Wohnung bekommen“, erinnert sich das Paar zurück. Da sie ihren Gatten nicht habe verpflanzen wollen, ließ sich das Paar laut Adele Volz in Teningen nieder. Sie arbeitete bei der Frako, er im Tscheulnwerk. Später durchlief der gelernte Schuhmacher noch weitere berufliche Stationen, unter anderem in einer Schuhfabrik in Denzlingen und bei Thieme. „Mit Pauken und Trompeten“ heiratete das Paar im September desselben Jahres kirchlich. Bald darauf folgten zwei Kinder. Gemeinsam mit dem damals schon erwachsenen Sohn Günther baute das Ehepaar Volz in der Bahlinger Straße. Noch heute wohnt der Sohn im Erdgeschoss und die Eltern obendrüber, die Tochter wohnt mit ihrem Mann in Kenzingen. Die vier Enkelkinder sind längst erwachsen, wohnen in Freiburg, Villingen-Schwenningen und Balingen im Schwarzwald. Auch auf sechs Urenkel kann das Paar stolz sein – und ist es auch: „Die sind schon alle gut geraten und gehen ihren Weg“, so Adele Volz. Nicht nur zur Familie pflegen Adele und Otto Volz enge Beziehungen. 53 Jahre war Otto Volz im Musikverein, gemeinsam spielte das Paar Theater. Das Wandern und Radfahren war bis ins hohe Alter eine große Leidenschaft. „Wir haben immer viel für die Gesundheit gemacht“, so Adele Volz. Auch Jedermannturnen und Gymnastik gehörten dazu. Innerhalb von elf Tagen lief das Paar den Westweg von Pforzheim bis Basel. „Das war unser Urlaub“, erinnert sich Volz. Auch sonst haben beide viel von der Welt gesehen: Otto Volz wollte immer in den Süden; „dorthin, wo es warm ist!“. Mallorca, Kreta, Rhodos und Teneriffa waren Reiseziele des Ehepaares. Manchmal allein, oft auch mit Freunden, Bekannten oder der Familie. Beim Wandern im Bregenzer Wald wurde das Paar von Otto Volz' Schwester, dem Schwager und dem jüngeren Bruder begleitet. Die Erinnerungen an die Streiche, die man sich untereinander spielte, sind auch heute noch frisch. „Es waren immer lustige und schöne Treffen“, sagt Adele Volz. Auch von ihrer Familie konnte die Entfernung sie nicht trennen: Ein Mal im Jahr kamen ihre Eltern zu Besuch oder man fuhr in den Norden. Auch heute noch blickt das Paar gerne auf die gemeinsamen Jahre zurück: „Je älter wir wurden, umso wichtiger wurde uns der Hochzeitstag“, sagt Adele Volz. Nicht fehlen darf der Gute-Nacht-Kuss am Abend. Ein Patentrezept für eine lange, glückliche Ehe gebe es nicht. Manchmal müsse man sich zusammenraufen, so Adele Volz. „Es hat auch mal gestürmt und geschneit, aber wenn die Wogen sich geglättet haben, hat man drüber geredet.“ Wichtig in der Ehe: Füreinander da sein, in guten wie in schlechten Zeiten, nach dem Motto „ein jeder trage des andern Last“. Besonders, wenn es gesundheitlich mal nicht ganz rund läuft: So geschehen, als Otto Volz vor sieben Jahren einen Schlaganfall hatte. Da das Paar unzertrennlich war, begleitete seine Frau ihn in die Reha nach Bad Krozingen. So konnte sie ihm nicht nur nahe sein und ihn unterstützen, sondern auch lernen, wie sie am besten für ihn da sein konnte. „Wir haben immer alles genommen, wie es kam, und das beste draus gemacht“, sagt sie.



Bürgermeister Hagenacker überbringt dem Ehepaar Volz die Glückwünsche der Gemeinde zur Gnadenhochzeit.

## ► Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

### Starke Gemeinschaft mit gesundem Wachstum

Am vergangenen Samstag fand die jährliche Generalversammlung der Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber statt. Schon vor Beginn konnte man den deutlichen Zuwachs an Mitgliedern der vergangenen Jahre sehen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Philip Maus, belegte dieser diesen Zuwachs auch mit Zahlen. So zählt der Verein aktuell 48 Aktive, 30 Passive und 24 Kinder zu seinen Mitgliedern. Ein gesundes und stetiges Wachstum sei das Ziel, so Maus. Nach langer Suche konnte nun auch das Problem „Stoff und Spitze“ geklärt werden, sodass sich nun eine Weberei bereit erklärt hat, den Hexen-Stoff speziell für die Zunft herzustellen.



**Der 1. Vorsitzende Philip Maus durfte für unglaubliche 25-jährige Vereinstreue Nicole Bauer ehren.**

In etwa 30 Arbeitsstunden brachten Mitglieder für die Sanierung des Autoanhängers und dessen Plattform auf. Schriftführerin Stefanie Wiedemann berichtete, dass im Jahr 2024 nach langer Pause die traditionelle Kinderfasnet erfolgreich und mit durchweg positiver Resonanz stattgefunden hatte. Doch nicht nur die Kinderfasnet, Zunftabende und Umzüge begleiteten die Mitglieder durch das Jahr, auch Arbeitseinsätze und Veranstaltungen wie Walpurgisnacht und Maibaumstellen, Sommerausflug, Fahrradtour, Unterstützung des Musikvereins Nimburg-Bottingen bei deren Glotterfest mit Helfern, Häspitzede, Weihnachtsmarkt und natürlich die Weihnachtsfeier.

Über 300 Buchungen konnte Kassenwart Jona Wussler 2024 verzeichnen und stellte somit einen gesunden Kassenbestand den Kassenprüfern zur Überprüfung zur Verfügung. Stefan Hecker und Maximilian Junghäni prüften die Kasse und bescheinigten eine tadellose Kassenführung. Stefan Hecker beantragte somit die Entlastung der Vorstandschaft, welche einstimmig bestätigt wurde.

Bei den turnusgemäß durchgeführten Wahlen wurden alle Vorstandsmitglieder bestätigt: 2. Vorständin Svenja Schwald, Schriftführerin Stefanie Wiedemann, Beisitzerin (Presse) Ann-Kathrin Philipp, Beisitzerin (Organisation) Angela Kersting. Ebenso wiedergewählt wurden die Kassenprüfer Stefan Hecker und Maximilian Junghäni.

Auch die Änderung der Satzung und die damit verbundene Einführung einer Geschäftsordnung, welche als organisatorisches Regelwerk und Leitfaden dienen soll, wurde von den Mitgliedern einstimmig bestimmt.

Zum Schluss der Versammlung durfte Philip Maus eine seiner schönsten Aufgaben als 1. Vorsitzender wahrnehmen und zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit ehren: 15 Jahre: Svenja Schwald; 20 Jahre: Jona Wussler, Raphael Wussler und Wilma Welz; 25 Jahre: Nicole Bauer.

Der Verein bedankt sich für all die zahlreichen, helfenden Hände innerhalb und außerhalb des Vereins, ohne die ein gesundes Vereinsleben nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank gilt hierbei den Familien Mick, Kersting, Wussler, Ketterer, Bauer, Straub, dem Weinhof Nimburg, dem Bahnhöfle Nimburg, dem FV Nimburg, der FFW Nimburg-Bottingen als auch dem Musikverein Nimburg-Bottingen.

#### **Ausblick 2025/2026:**

30. April: Walpurgisnacht mit dem traditionellen Maibaumstellen.

1. Mai: Maiwanderung beim TTC Nimburg (Teilnahme).

14. Juni: Sommerausflug.

27. bis 29. Juni: Glotterfest Nimburg (helfende Hände).

11. November: Fasnachtseröffnung in Teningen.

18. Januar 2026 Jubiläumsumzug Schuttertal.

24./25. Januar 2026 Berg & Tal in Dörlinbach.

31. Januar 2026 Ruäbsäck Jubiläum.

14. Februar 2026: Nimburger Kinderfasnet.

17. Februar 2026 Jubiläumsumzug in Heidelberg.

## ► Gesangverein Teningen

### Popchor sing4fun und Kinderchor Prélude - Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Donnerstag, 10. April, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Teningen statt. Irmi Balentin konnte nicht nur die aktiven Sängerinnen des Vereins begrüßen, sondern auch, in Stellvertretung für Bürgermeister Hagenacker, Herbert Luckmann.

Irmi Balentin berichtete aus dem Vorstandsteam über die im Jahr 2024 durchgeführten Feste und Aktivitäten des Vereins. Dies war unter anderem die Teilnahme an der Dorfputzede. Die Bewirtung beim Teningen Sonntag mit diversen Getränken, Kaffee, Kuchen und Waffeln. Außerdem beteiligte sich der Verein an der Aktion „Teningen Seniorensommer“ mit einem Mitsingnachmittag. Der Nachmittag hat allen Beteiligten sehr gut gefallen und wird deshalb in diesem Jahr wieder stattfinden. Für den Betreuungsverein wurden Anfang Dezember Kuchen für die Weihnachtsfeier gebacken. Es wurde ein Ausflug zum „Singenden Weihnachtsbaum“ nach Waldkirch organisiert. Am ersten Advent fand wie jedes Jahr das Adventskonzert in der evangelischen Kirche statt. Die Gäste wurden mit herzhafter Suppe, Glühwein und Punsch bewirtet. Es wurden Plätzchen und Linzertorten verkauft.

Anschließend folgte der Bericht der Dirigentin Diana Schmitt. Tatjana Held, Dirigentin des Kinderchors Prélude, konnte aus privaten Gründen nicht teilnehmen. Diana Schmitt gab ebenfalls einen Rückblick über das Jahr 2024, bemängelte allerdings, wie im letzten Jahr, dass die Proben hätten besser besucht sein können. Durch ein Schnuppersingen im Juli konnte der Verein zwei neue Sängerinnen dazu gewinnen. Der Verein braucht Verstärkung in allen Stimmlagen, deshalb wird in diesem Jahr auch sicherlich wieder ein Schnuppersingen stattfinden.

Gut vorbereitet trug Ulrike Villing den Kassenbericht für 2024 vor, der ein positives Ergebnis aufzuweisen hat. Was, wie sie betonte, keine Selbstverständlichkeit ist, sondern nur möglich dank der Bereitschaft der Mitglieder, bei Bewirtungen zu helfen oder auch Kuchen für verschiedene Anlässe zu backen. Die Kassenprüfung ergab keinerlei Mängel und somit wurde das Kassenteam unter Anleitung von Herbert Luckmann, mit keinerlei Gegenstimmen, entlastet. Hildegard Armbruster stellte sich auch für das nächste Jahr als Kassenprüferin zur Verfügung. Cäcilia Jörger wurde einstimmig in offener Wahl ebenfalls als Kassenprüferin gewählt. Ansonsten standen keine Neuwahlen an. Auch das Vorstandsteam wurde einstimmig entlastet.

Die Grußworte der Gäste kamen von Herbert Luckmann, der feststellen musste, dass der Verein leider ein gemischter Chor ohne Männer ist. Er selbst wollte sich gleichzeitig aber nicht zur Verfügung stellen. Luckmann betonte, wie wichtig die Nachwuchsarbeit sei und dass der Fokus darauf gelegt werden sollte. Er lobte das Vorstandsteam für die Ausübung dieses Ehrenamts, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit sei. Außerdem begrüßte er die Bereitschaft des Vereines, bei Festen der Gemeinde zu bewirten, denn ohne diese Bereitschaft wären Feste heute oft nicht mehr durchführbar. Er dankte auch dafür, dass der Verein sich am Sommerfest der Gemeinde am 5. und 6. Juli mit einer Bewirtung beteiligt.

Zum Schluss dankte Irmi Balentin allen Anwesenden für ihr Kommen und ihre übers Jahr hinweg geleistete Arbeit und wünschte einen guten Nachhauseweg.

Wir beraten, bestatten und begleiten.



**Bestattungshaus  
Frank Siegwarth**

Inh. Christina Siegwarth e.K.



79312 Emmendingen - ☎ 07641 / 33 88  
79336 Herbolzheim - ☎ 07643 / 93 78 81  
www.bestattungshaus-siegwarth.de

Meisterbetrieb

# Gottesdienste Kirchen Nachrichten

## Evangelische Gottesdienste

### Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

**Ev. Pfarramt:** Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

Gründonnerstag, 17.4., 19 Uhr Gottesdienst mit Feierabendmahl in der Teninger Kirche, Kirchenchorprobe entfällt. Karfreitag, 18.4., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Teninger Kirche (Pfarrerin Schäfer). Ostersonntag, 20.4., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl und Taufen im Mentongarten, Kirchstraße (Pfarrerin Schäfer). Ostermontag, 21.4., 10 Uhr Gottesdienst in der Teninger Kirche (Prädikantin Julia Schwär). Mi., 23.4., 9.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe; 14.30 Uhr Frauenkreis in der Teninger Kirche.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teninger Rundschau.

### Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

Gründonnerstag, 17.4., 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Köndringen. Karfreitag, 18.4., 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mündingen; 15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu in Köndringen. Sa., 19.4., 21 Uhr Osternacht in Köndringen. Ostersonntag, 20.4., 8 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Köndringen mit der Winzerkapelle Köndringen; 10.45 Uhr Familiengottesdienst auf dem Friedhof Mündingen. Ostermontag, 21.4., 9.30 Uhr Liedwunsch-Gottesdienst in Köndringen.

### Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag 10 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 14 bis 15.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de, Homepage: www.kirche-nimburg.de

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Gründonnerstag, 17.4., 19 Uhr Gottesdienst mit Feierabendmahl in der Teninger Kirche (Pfrin Schäfer); Kirchenchorprobe entfällt. Karfreitag, 18.4., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche (Pfrin. Brenn). Ostersonntag, 20.4., 10 Uhr Festlicher Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchören in der Bergkirche (Pfrin. Brenn). Ostermontag, 21.4., 10 Uhr Gottesdienst in der Teninger Kirche (Präd. Julia Schwär). Mi., 23.4., 20 Uhr Singkreis. Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

## Katholische Gottesdienste

### Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach,

**Zehnthof 1:** Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

#### Katholische Gottesdienste Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

St. Marien: Sa., 19.4., 21 Uhr Osternacht ums Osterfeuer, anschl. Agapefeier im Saal (bitte etwas fürs Büfett mitbringen). Mo., 21.4. - Ostermontag, 9 Uhr Heilige Messe.

St. Gallus: Fr., 18.4. - Karfreitag, 15 Uhr Liturgie zum Karfreitag (bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen); 19 Uhr Trauermesse mit Schola. So., 20.4. - Ostersonntag, 10.30 Uhr Heilige Messe, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor.

St. Bonifatius: Fr., 18. April - Karfreitag, 10.30 Uhr Kreuzweg unterwegs (Pfarrhof). Sa., 19.4., 21 Uhr Die Feier der Osternacht. Mo., 21.4. - Ostermontag, 10.30 Uhr Heilige Messe. Mi., 23.4., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Johannes: Do., 17.4. - Gründonnerstag, 19 Uhr Heilige Messe vom letzten Abendmahl, anschließend eucharistische Anbetung. Fr., 18.4. - Karfreitag, 11 Uhr Kinderkreuzweg; 15 Uhr Liturgie zum Karfreitag (bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen), anschließend Beichtgelegenheit. Sa., 19.4., 19.30 Uhr Feuer und Flamme, Feier der Osternacht im Freien; 21 Uhr Jugend-Osternacht für Jugendliche und junge Erwachsene. So., 20.4. - Ostersonntag, 9 Uhr Heilige Messe.

**Pfarrbüro St. Bonifatius:** Telefon 07641/46889-10, Fax 07641/46889-19, E-Mail: st.bonifatius@kath-emmendingen.de.

**Pfarrbüro St. Johannes:** Telefon 07641 / 46889-40, E-Mail: St.johannes@kath-emmendingen.de, Internet: www.kath-emmendingen.de.

## Liebenzeller Gemeinschaft

### Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag, 19 Uhr Bibelgesprächskreis. Freitag, 20 Uhr Hauskreis für Jugendliche und junge Erwachsene. Infos zu diesem Hauskreis unter folgender Telefonnummer: 0151 / 52114119. **Karfreitag: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** in Emmendingen, Steinstraße 10. Sonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst in **Emmendingen, Steinstraße 10**. Weitere Informationen zu den einzelnen und besonderen Veranstaltungen findet man auf der Homepage.

## Zeugen Jehovas

**Zusammenkünfte unter der Woche:** Mittwoch, 19.15 Uhr.

**Zusammenkünfte am Wochenende:** Sonntag, 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter  
[www.teningen.de](http://www.teningen.de)

